

#### **Teilheft**

## Bundesvoranschlag 2019

**Untergliederung 40** 

Wirtschaft



#### Teilheft

### Bundesvoranschlag

2019

Untergliederung 40: Wirtschaft

Für den Inhalt der Teilhefte ist das haushaltsleitende Organ verantwortlich.

Stand: April 2018

#### Inhalt

I. Bundesvoranschlag Untergliederung 40	6
I.A Aufteilung auf Globalbudgets	8
I.B Gesamtüberblick Personal	10
I.C Detailbudgets	11
40.01 Steuerung und Services	
Aufteilung auf Detailbudgets	11
40.01.01 Zentralstelle	12
40.01.02 Bundesmobilienverwaltung	19
40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde	26
40.01.04 Beschusswesen	34
40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft	
Aufteilung auf Detailbudgets	40
40.02.01 Wirtschaftsförderung	41
40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung	47
40.03 Eich- und Vermessungswesen	
Aufteilung auf Detailbudgets	50
40.03.01 Eich- und Vermessungswesen	51
40.04 Historische Objekte	
Aufteilung auf Detailbudgets	58
40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich	59
40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement	65
40.05 Digitalisierung	
Aufteilung auf Detailbudgets	70
40.05.01 Digitalisierung	71
I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen	78
I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbrin-	
gungsgruppen und Aufgabenbereichen	
I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2019	82
II. Beilagen:	
II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung	84
II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung	85
II.D Übersicht über die EU-Gebarung	86
II.F Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsre- levanz	87
III. Anhang: Untergliederung 40 Wirtschaft	88
IV Anmerkungen und Abkürzungen	96

#### **Untergliederung 40 Wirtschaft**

#### Kernaufgaben

Die Kernaufgaben 2019 bestehen in einer konsequenten Verfolgung des Ziels einer langfristigen Sicherung des österreichischen Wirtschaftsstandortes durch eine Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen. Die Umsetzung erfolgt anhand der strategischen Schwerpunktsetzung, die in Fortführung des Jahres 2018 auch Beiträge zur Konsolidierung des öffentlichen Haushalts zu erbringen hat.

- Zielgerichtete Wirtschaftspolitik: Das flexible Reagieren auf den Strukturwandel bleibt die Herausforderung für das Jahr 2019. Dies umfasst insbesondere bewährte Maßnahmen hinsichtlich des weiteren Ausbaus von innovations- und investitionsfreundlichen Rahmenbedingungen, wobei der Sicherung des Fachkräftebedarfs unter Berücksichtigung der langfristigen demographischen Entwicklung große Aufmerksamkeit zukommen wird. Die aktive Wirtschaftspolitik wird nach Maßgabe der budgetären Möglichkeiten durch das konjunkturabhängige Setzen von Wachstumsimpulsen ergänzt.
- Aktive Außenwirtschaft: Weitere Verbesserung der Rahmenbedingungen durch Weiterentwicklung der Internationalisierungsoffensive in der nunmehr siebten Generation sowie der multilateralen Handelssysteme zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit innerhalb und außerhalb der Europäischen Union.
- Digitalisierung: Ausschöpfen der Potenziale der digitalen Entwicklung für Gesellschaft, Unternehmen und Verwaltung auf Basis einer abgestimmten Strategie, die nunmehr in Umsetzung gebracht werden soll.

#### Personalinformation im Überblick

Die Untergliederung 40 verfügte im Jahr 2018 über 2.143 Planstellen. Durch die Sparvorgaben verringert sich diese Zahl um 52 auf 2.091 Planstellen.

#### Projekte und Vorhaben 2019

Zielgerichtete Wirtschaftspolitik

- Beschäftigungsbonus
- Investitionszuwachsprämie für Großunternehmen
- Zuschuss Risikokapitalprämie
- Förderung von Lohnnebenkosten für Start-ups
- Garantien

weitere Projekte und Vorhaben zur Sicherung und Vermarktung des Wirtschaftsstandortes

- Start der Umsetzung der Entbürokratisierung des Gewerberechts
- Erhaltung des kulturhistorischen Baubestandes
- Ausbau digitaler Verfahren und Online-Dienste sowie die Bereitstellung von Geodaten- und Messtechnikinfrastruktur im Eich- und Vermessungswesen
- Umsetzung von Ausbildungsordnungen auf Basis der Erarbeitung neuer bzw. Modernisierung bestehender Berufsbilder (insb. im Bereich der dualen Ausbildung)
- Filmförderung (FISA)

#### Aktive Außenwirtschaft

- Verbesserung der außenwirtschaftlichen Rahmenbedingungen durch Weiterentwicklung der Internationalisierungsoffensive
- Vorbereitung der Teilnahme an der Weltausstellung EXPO Dubai 2020
- Schwerpunktsetzung im asiatischen Raum

#### Digitalisierung

- Schaffung einer zentralen Bürger/innen und Unternehmensplattform (oesterreich.gv.at)
- weiterer Aufbau von digitalen Kompetenzen in Gesellschaft und Wirtschaft
- Start der Online-Bereitstellung zu den "10 wichtigsten Behördengängen"
- Umsetzung von "Once-Only" zur Reduktion von Doppel- und Mehrfachmeldungen an Behörden

#### Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

	Finanzierungshaushalt			Ergebnishaushalt			
	BVA		vorl. Erfolg	BVA		orl. Erfolg	
	2019	2018	2017	2019	2018	2017	
Ausz./Aufw. nach ökon. Gliederung	660,9	621,1	428,1	708,2	667,6	799,6	
Finanzierungswirksame Aufwendungen	641,0	601,3	405,0	638,6	599,6	374,3	
Auszahlungen/Aufwand für Personal	137,0	135,4	135,8	134,6	133,1	134,1	
Bezüge	104,3	103,1	104,5	104,1	102,8	104,4	
Mehrdienstleistungen	2,4	2,3	1,8	2,4	2,3	1,8	
Sonstige Nebengebühren	3,2	3,3	3,0	3,2	3,3	3,0	
Betrieblicher Sachaufwand (ohne Finanz-							
aufwand)	96,6	94,0	80,5	96,6	94,6	78,3	
Aufwand für Werkleistungen	58,5	55,2	22,3	58,5	55,2	22,1	
Personalleihe und sonstige Dienstver-							
hältnisse zum Bund	4,2	4,1	2,2	4,2	4,1	2,1	
Auszahlungen/Aufwendungen für Trans-							
fers	407,4	371,9	188,7	407,4	371,9	162,0	
Transfers an öffentliche Körperschaften							
und Rechtsträger	14,3	14,3	14,2	14,3	14,3	14,2	
Transfers an ausländische Körperschaf-							
ten und Rechtsträger	3,1	3,1	2,6	3,1	3,1	2,7	
Transfers an Unternehmen	388,3	352,5	166,1	388,3	352,5	139,4	
Transfers an private Haushal-							
te/Institutionen	1,7	2,0	5,9	1,7	2,0	5,7	
Auszahlungen/Aufwendungen für Finanz-							
aufwand			0,0			0,0	
Nicht finanzierungsw. Aufwendungen				69,5	68,0	425,2	
Abschreibungen auf Vermögenswerte				64,2	62,9	115,5	
Aufwand durch Bildung von Rückstellun-							
gen				5,2	5,0	309,2	
Personalrückstellungen				4,3	4,1	3,4	
Aufwand aus Wertberichtigungen und							
Abgang von Forderungen				0,0	0,0	0,0	
Investitionstätigkeit	19,5	19,4	22,9				
Darlehen und Vorschüsse	0,4	0,4	0,2				
Einz./Erträge nach ökon. Gliederung	44,2	44,2	314,2	48,4	48,4	642,6	
Op. Verwalt.tätigkeit u. Transfers (ohne							
Finanzerträge)	43,4	43,4	212,9	43,4	43,4	201,6	
Finanzerträge/-einzahlungen	0,0	0,0	100,4	0,0	0,0	100,4	
Investitionstätigkeit	0,0	0,0	0,0				
Darlehen und Vorschüsse	0,7	0,7	0,8				
Gesamtergebnis	-616,8	-576,9	-113,9	-659,7	-619,2	-157,0	
	((0.0	(21.1	420.1	<b>500.0</b>		<b>500</b> 6	
Auszahlungen/Aufwendungen je GB	660,9	621,1	428,1	708,2	667,6	799,6	
40.01 Steuerung und Services	72,6	72,4	80,1	73,8	73,7	80,3	
40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft	418,6	378,2	218,8	418,9	378,5	192,2	
40.03 Eich- und Vermessungswesen	84,4	84,2	84,2	86,7	86,4	85,6	
40.04 Historische Objekte	42,7	42,5	44,9	85,9	84,9	441,5	
40.05 Digitalisierung	42,6	43,9		42,8	44,1		
Einzahlungen/Erträge je GB	44,2	44,2	314,2	48,4	48,4	642,6	
40.01 Steuerung und Services	2,1	2,1	3,3	2,0	2,0	3,7	
40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft	1,0	1,0	272,8	0,6	0,6	272,2	
40.03 Eich- und Vermessungswesen	8,7	8,7	9,2	8,5	8,5	9,5	
40.04 Historische Objekte	32,3	32,3	28,8	37,2	37,2	357,1	

#### Erläuterungen zur Darstellung nach ökonomischen Gesichtspunkten

Auswirkungen auf die Auszahlungsobergrenze der Untergliederung 40 ergeben sich aufgrund des mit Beschluss des Ministerrats vom 5. Jänner 2018 (MRV 2/11) eingeleiteten Kostendämpfungspfades in den Bereichen Verwaltung, Förderungen sowie einer vorgegebenen Senkung der BIG-Mieten. Diese bereits 2018 umgesetzten Konsolidierungsvorgaben werden auch 2019 fortgesetzt. Die Umlage im Bereich des Verwaltungsaufwandes erfolgte auf die einzelnen Detailbudgets in der Untergliederung 40. Die zu tragenden Auszahlungskürzungen für Förderungen wurden im Detailbudget 40.02.01.00 "Wirtschaftsförderung" berücksichtigt. In Summe ergibt sich im Finanzjahr 2019 jedoch ein weiterer Anstieg der Auszahlungsobergrenze in der Untergliederung 40, der auf die höheren Auszahlungsbeträge für die Fördermaßnahmen Beschäftigungsbonus und Investitionszuwachsprämie für Großunternehmen zurückzuführen ist. Eine Fortschreibung der Aktion Gründerfonds ist ab dem Jahr 2019 nicht mehr vorgesehen. Die Einzahlungen der Untergliederung 40 werden 2019 in gleicher Höhe fortgeschrieben. Wesentliche Positionen im Bereich der Auszahlungen sind der Beschäftigungsbonus, die KMU-Investitionszuwachsprämie, die Investitionszuwachsprämie für Großunternehmen, die Risikokapitalprämie und die Förderung von Lohnnebenkosten. Diese Wirtschaftsförderungsprogramme wurden zur Stützung und Ankurbelung der österreichischen Wirtschaft beschlossen und führen insbesondere in den Jahren 2018 und 2019 zu einem außerordentlichen Mittelabfluss.

### I. Bundesvoranschlag Untergliederung 40 (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	BVA	BVA	vorl. Erfolg
	2019	2018	2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers	48,390	48,379	542,148
Finanzerträge	0,024	0,026	100,408
Erträge	48,414	48,405	642,557
Personalaufwand	138,905	137,236	137,553
Transferaufwand	407,386	371,889	161,950
Betrieblicher Sachaufwand	161,861	158,524	500,058
Finanzaufwand			0,000
Aufwendungen	708,152	667,649	799,561
Nettoergebnis	-659,738	-619,244	-157,005

Finanzierungsvoranschlag-	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung	2019	2018	2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit und			
Transfers	43,429	43,429	313,318
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,005	0,005	0,011
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen sowie ge-			
währten Vorschüssen	0,719	0,719	0,825
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	44,153	44,153	314,154
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit	233,610	229,446	216,323
Auszahlungen aus Transfers	407,386	371,889	188,715
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	19,523	19,350	22,878
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen sowie gewähr-			
ten Vorschüssen	0,404	0,404	0,175
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	660,923	621,089	428,091
Nettogeldfluss	-616,770	-576,936	-113,937

## I.A Aufteilung auf Globalbudgets Untergliederung 40 Wirtschaft (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	UG 40	GB 40.01	GB 40.02	GB 40.03	GB 40.04
	Wirtschaft	Steuerung	Transfer.	Eich-	Historische
		u.Services	Wirtschaft	u.Vermessu	Objekte
				ngsw.	
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig-					
keit und Transfers	48,390	2,031	0,587	8,543	37,229
Finanzerträge	0,024		0,024		
Erträge	48,414	2,031	0,611	8,543	37,229
Personalaufwand	138,905	55,615		69,009	8,091
Transferaufwand	407,386		407,355	0,030	
Betrieblicher Sachaufwand	161,861	18,228	11,575	17,656	77,834
Aufwendungen	708,152	73,843	418,930	86,695	85,925
Nettoergebnis	-659,738	-71,812	-418,319	-78,152	-48,696

Finanzierungsvoranschlag-	UG 40	GB 40.01	GB 40.02	GB 40.03	GB 40.04
Allgemeine Gebarung	Wirtschaft	Steuerung	Transfer.	Eich-	Historische
		u.Services	Wirtschaft	u.Vermessu	Objekte
				ngsw.	
Einzahlungen aus der operativen Verwal-					
tungstätigkeit und Transfers	43,429	1,949	0,611	8,540	32,329
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,005	0,002		0,003	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar-					
lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,719	0,155	0,391	0,157	0,016
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	44,153	2,106	1,002	8,700	32,345
Auszahlungen aus der operativen Verwal-					
tungstätigkeit	233,610	71,104	11,240	83,852	24,915
Auszahlungen aus Transfers	407,386		407,355	0,030	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	19,523	1,316		0,360	17,797
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle-					
hen sowie gewährten Vorschüssen	0,404	0,204		0,176	0,024
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	660,923	72,624	418,595	84,418	42,736
Nettogeldfluss	-616,770	-70,518	-417,593	-75,718	-10,391

GB 40.05
Digitalisie-
rung
6,190
0,001
36,568
42,759
-42,759

GB 40.05
Digitalisie-
_
rung
12 100
42,499
0,001
0,050
0,030
42,550
-42,550
12,550

#### I.B Gesamtüberblick Personal Untergliederung 40 Wirtschaft

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2019		PLANSTELLEN für das Finanzjahr 2018		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2017 (31.12.)		PERSONALSTAND für das Finanzjahr 2016 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP *)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	1.978,000	640.740,000	2.030,000	652.029,000	2.004,755	636.582,125	2.012,393	630.990,175
ADV	113,000	48.975,000	113,000	48.975,000	44,975	18.601,775	45,975	18.957,775
Exekutivdienst	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	265,000	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MB)	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	243,000	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MZ)	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	190,000
Summe	2.091,000	689.715,000	2.143,000	701.004,000	2.051,730	655.691,900	2.059,368	650.137,950

<sup>\*)</sup> In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

#### Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die Anzahl der in der Untergliederung 40 "Wirtschaft" ausgewiesenen Planstellen reduziert sich aufgrund der Einsparungen gegenüber 2018 um 52 auf 2091 Planstellen im Finanzjahr 2019.

# I.C Detailbudgets 40.01 Steuerung und Services Aufteilung auf Detailbudgets (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 40.01	DB 40.01.01	DB 40.01.02	DB 40.01.03	DB 40.01.04
	Steuerung	Zentralstelle	BMobV	BWB	Beschuss-
	u.Services				wesen
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig-					
keit und Transfers	2,031	0,905	0,239	0,702	0,185
Erträge	2,031	0,905	0,239	0,702	0,185
Personalaufwand	55,615	50,614	1,716	2,834	0,451
Betrieblicher Sachaufwand	18,228	14,837	1,996	0,916	0,479
Aufwendungen	73,843	65,451	3,712	3,750	0,930
Nettoergebnis	-71,812	-64,546	-3,473	-3,048	-0,745

Finanzierungsvoranschlag-	GB 40.01	DB 40.01.01	DB 40.01.02	DB 40.01.03	DB 40.01.04
Allgemeine Gebarung	Steuerung	Zentralstelle	BMobV	BWB	Beschuss-
	u.Services				wesen
Einzahlungen aus der operativen Verwal-					
tungstätigkeit und Transfers	1,949	0,855	0,233	0,696	0,165
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,002		0,002		
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar-					
lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,155	0,145	0,005	0,004	0,001
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	2,106	1,000	0,240	0,700	0,166
Auszahlungen aus der operativen Verwal-					
tungstätigkeit	71,104	63,205	3,515	3,519	0,865
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	1,316	1,145	0,126	0,024	0,021
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle-					
hen sowie gewährten Vorschüssen	0,204	0,167	0,015	0,017	0,005
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	72,624	64,517	3,656	3,560	0,891
Nettogeldfluss	-70,518	-63,517	-3,416	-2,860	-0,725

#### I.C Detailbudgets 40.01.01 Zentralstelle Erläuterungen

#### Globalbudget 40.01 Steuerung und Services

Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung BA/1

Ziele

#### Ziel 1

Optimierung der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Wirtschaft, Kostenentlastung für Verwaltung und Unternehmen und Beibehaltung der technischen Sicherheit von Produkten und Anlagen, Erhaltung der hohen Umweltperformance von Anlagen sowie Weiterentwicklung des Wettbewerbsrechts inkl. Beihilfenrecht

#### Ziel 2

Unterstützungsleistungen für die Wirtschaft

#### Ziel 3

Förderung von Frauen in Unternehmen

#### Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilen- steine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1	Legistische Maßnahmen und Mitwirkung an EU-Vorschriften insb. hinsichtlich Kostenentlas- tungen für Verwaltung und Un- ternehmen, Beibehaltung der technischen Sicherheit für Pro- dukte und Anlagen	Verordnung des BMDW über vereinfachte Sorgfaltspflichten (Ausführung einer Ermächtigung der 4. Geldwäscherichtlinie).	Analyse des Rechtsbestandes zur Identifizierung veralteter Rechtsvorschriften; Mitwirkung bei der Beschlussfassung von EU-Vorschriften und Anpassung relevanter Rechtsvorschriften an EU-Rahmenbedingungen; Anpassungen an den Stand der Technik und Wissenschaften.
2	Vorbereitung, Durchführung bzw. Abwicklung laufender und neuer Unterstützungsmaßnahmen für die Wirtschaft	Erhaltung des hohen Standes bei der Durchführung und Abwick- lung von Unterstützungsmaß- nahmen für die Wirtschaft	Laufende Anpassung und Weiter- entwicklung bestehender Unter- stützungsmaßnahmen für die Wirtschaft an geänderte Rahmen- bedingungen
3	Lancierung des Führungskräfteprogramms "Zukunft.Frauen"	Abschluss des 14. Durchgangs im März 2019, geplanter Start des 15. Durchgangs im Herbst 2019 Geplanter Zielwert 2019: mind. 300 Absolventinnen	Mit März 2018 sind 13 Durchgänge abgeschlossen. Der 14. Durchgang läuft von Herbst 2018 bis März 2019. Geplante Teilnehmerinnenzahl: mind. 19 pro Durchgang Per 31.12.2017 gibt es 262 Absolventinnen. Ausgangspunkt: mind. 280 Absolventinnen (Zielwert 2018)

#### Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, Leistungsabgeltungs-Verordnung 2013

## I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	131.000	131.000	200.574,76
Erträge aus Mieten	16	51.000	51.000	85.516,22
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	80.000	80.000	115.058,54
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	200.000	200.000	447.753,96
Erträge aus Transfers		522.000	520.000	67.655,55
	16	520.000	520.000	60.553,56
	76	2.000		7.101,99
Erträge aus Transfers von öffentlichen Körper-				
schaften und Rechtsträgern		472.000	470.000	7.101,99
	16	470.000	470.000	
	76	2.000		7.101,99
Transfers von Sozialversicherungsträgern	76	2.000		7.101,99
Transfers von Bundesfonds	16	470.000	470.000	
Erträge aus Transfers von ausländischen Körper-				
schaften und Rechtsträgern	16	50.000	50.000	60.553,56
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	50.000	50.000	60.553,56
Vergütungen innerhalb des Bundes	16			9.249,00
Sonstige Erträge	16	52.000	45.000	1,195.541,97
Wertaufholungen von Anlagen	16			-5.717,45
Erträge aus Währungsdifferenzen	16			2,43
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und ge-				
ringwertigen Sachanlagen	16		6.000	7.453,05
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16	50.000	30.000	465.300,41
Übrige sonstige Erträge	16	2.000	4.000	14.000,48
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungs-				
tätigkeit und Transfers		905.000	896.000	1,920.775,24
hievon finanzierungswirksam		855.000	855.000	739.236,18
Finanzerträge				45.54
Erträge aus Zinsen	16			17,54
Summe Finanzerträge				17,54
hievon finanzierungswirksam		00 = 000	006000	17,54
Erträge		905.000	896.000	1,920.792,78
hievon finanzierungswirksam		855.000	855.000	739.253,72
Personalaufwand	1.0	27 725 000	27 220 000	44 272 200 00
Bezüge Mala ling allainten aug	16	37,725.000	37,220.000	44,273.289,00
Mehrdienstleistungen	16	745.000	723.000	902.167,29
Sonstige Nebengebühren	16	1,519.000	1,483.000	1,529.617,73
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	8,800.000	8,397.000	10,169.351,53
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und nicht konsumierte Urlaube	1.0	1 470 000	1 440 000	1 265 200 57
	16	1,470.000 295.000	1,440.000	1,365.200,57
Freiwilliger Sozialaufwand	16	295.000	295.000	357.356,86
Aufwandsentschädigungen im Personalauf-	16	60.000	58.000	70 115 10
wand	10			70.115,18
Summe Personalaufwand		<b>50,614.000</b> 49,144.000	<b>49,616.000</b> 48,176.000	<b>58,667.098,16</b> 57,301.897,59
hievon finanzierungswirksam Transferaufwand		49,144.000	40,170.000	37,301.897,39
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16			64.878,56
Aufwand für Transfers an Unternehmen  Aufwand für Transfers an Unternehmen	16 16			
Autwand für Transfers an Unternehmen  Summe Transferaufwand	10			64.878,56 <b>64.878,56</b>
				64.878,56
hievon finanzierungswirksam Betrieblicher Sachaufwand				04.070,30
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	2,250.000	2,250.000	1 1/18 221 0/
vergutungen innernant des bundes	10	2,230.000	2,230.000	1,148.331,04

#### I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
Mieten	16	516.000	516.000	917.786,26
Instandhaltung	16	203.000	166.000	163.057,67
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	336.000	336.000	360.361,97
Reisen	16	315.000	775.000	448.183,88
Aufwand für Werkleistungen	16	7,240.000	7,191.000	6,859.549,71
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse				
zum Bund		1,109.000	1,139.000	1,275.768,78
	09	9.000	9.000	10.657,44
	16	1,100.000	1,130.000	1,265.111,34
Transporte durch Dritte	16	359.000	835.000	501.933,97
Abschreibungen auf Sachanlagen und immate-				
rielle Vermögenswerte	16	1,200.000	1,200.000	839.544,04
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	201.000	171.000	96.067,15
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und				
dem Abgang von Forderungen	16	6.000	6.000	933,50
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	1,102.000	1,082.000	1,100.914,29
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	7.000	7.000	7.809,63
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstel-				
lungen	16	225.000	225.000	402.332,95
Energie	16	92.000	82.000	33.447,67
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	668.000	658.000	555.968,68
Summe Betrieblicher Sachaufwand		14,837.000	15,667.000	13,712.432,26
hievon finanzierungswirksam		13,296.000	14,126.000	12,367.767,73
Aufwendungen		65,451.000	65,283.000	72,444.408,98
hievon finanzierungswirksam		62,440.000	62,302.000	69,734.543,88
Nettoergebnis		-64,546.000	-64,387.000	-70,523.616,20
hievon finanzierungswirksam		-61,585.000	-61,447.000	-68,995.290,16

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen. Der Personalaufwand berücksichtigt die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwerts) einschließlich des Struktureffektes. Der Beitrag des Detailbudgets der Zentralstelle zur Erbringung des eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Verwaltung wird 2019 fortgeschrieben.

## I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	131.000	131.000	198.755,50
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	51.000	51.000	84.051,76
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	80.000	80.000	105.454,74
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des				
Bundes	16			9.249,00
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebüh-				
ren	16	200.000	200.000	371.671,36
Einzahlungen aus Transfers		522.000	520.000	769.080,33
	16	520.000	520.000	762.055,62
	76	2.000		7.024,71
Einzahlungen aus Transfers von öffentlichen Kör-				
perschaften und Rechtsträgern		472.000	470.000	718.129,21
	16	470.000	470.000	711.104,50
	76	2.000		7.024,71
Einzahlungen aus Transfers von Sozialversicherungs-				,
trägern	76	2.000		7.024,71
Einzahlungen aus Transfers von Bundesfonds	16	470.000	470.000	711.104,50
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen				,
Körperschaften und Rechtsträgern	16	50.000	50.000	50.951,12
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten	16	50.000	50.000	50.951,12
Einzahlungen aus Finanzerträgen	16			17,54
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	16			17,54
Sonstige Einzahlungen	16	2.000	4.000	12.821,14
Übrige sonstige Einzahlungen	16	2.000	4.000	12.821,14
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwal-	10	2.000		12.021,11
tungstätigkeit und Transfers		855.000	855.000	1,352.345,87
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		355.000	355,000	1,002.010,07
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanla-				
gen	16			9.598,99
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen				,,,,,
Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16			8.004,32
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-, Be-	10			0.00 .,02
triebs- und Geschäftsausstattung	16			1.594,67
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				9.598,99
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen				J.C. 5 0,5 5
sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unter-				
halts-)vorschüssen		145.000	145.000	126.204,25
,	16	100.000	100.000	86.484,25
	61	45.000	45.000	39.720,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		145.000	145.000	126.204,25
	16	100.000	100.000	86.484,25
	61	45.000	45.000	39.720,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von				ĺ
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		145.000	145.000	126.204,25
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1,000.000	1,000.000	1,488.149,11
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstä-		,	,	, ,
tigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	37,825.000	37,305.000	44,272.241,95
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	745.000	723.000	875.468,26
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	1,519.000	1,483.000	1,539.279,58
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	8,800.000	8,397.000	10,156.376,24

## I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläums-				
zuwendungen und nicht konsumierten Urlau-				
ben	16	665.000	655.000	583.544,02
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	295.000	295.000	356.385,34
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen		_,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	_, _,	
im Personalaufwand	16	60.000	58.000	70.250,47
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des				
Bundes	16	2,250.000	2,250.000	1,252.208,32
Auszahlungen aus Mieten	16	516.000	516.000	1,013.793,60
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	203.000	166.000	162.922,53
Auszahlungen aus Telekommunikation und				
Nachrichtenaufwand	16	336.000	336.000	386.429,94
Auszahlungen aus Reisen	16	315.000	775.000	448.183,88
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	7,240.000	7,191.000	6,676.435,43
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen				
Dienstverhältnissen zum Bund		1,109.000	1,139.000	1,385.087,85
	09	9.000	9.000	10.657,92
	16	1,100.000	1,130.000	1,374.429,93
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	359.000	835.000	500.645,91
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschafts-				
gütern (GWG)	16	201.000	171.000	92.820,20
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen				
Sachaufwand	16	767.000	747.000	789.492,15
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	7.000	7.000	7.816,30
Auszahlungen aus Energie	16	92.000	82.000	27.950,03
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen				
Sachaufwand	16	668.000	658.000	753.725,82
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit		63,205.000	63,042.000	70,561.565,67
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16			-2.476,61
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16			-2.476,61
Summe Auszahlungen aus Transfers				-2.476,61
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla-	1.0	607 000	607.000	252 002 24
gen	16	607.000	607.000	352.982,24
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen	16	520 000	538.000	200 707 96
Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be-	16	538.000	338.000	289.707,86
triebs- und Geschäftsausstattung	16	69.000	69.000	63.274,38
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriel-	10	09.000	09.000	03.274,30
len Vermögensgegenständen	16	538.000	548.000	298.055,84
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig-	10	330.000	340.000	270.033,04
keit		1,145.000	1,155.000	651.038,08
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen		1,175,000	1,155,000	051.050,00
sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter-				
halts-)vorschüssen		167.000	167.000	75.254,85
	16	123.000	123.000	68.054,85
	61	44.000	44.000	7.200,00
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		167.000	167.000	75.254,85
and the second s	16	123.000	123.000	68.054,85
<u> </u>	61	44.000	44.000	7.200,00

#### I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von				
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		167.000	167.000	75.254,85
	,	64 <b>-</b> 4 <b>-</b> 000	64.264.000	=1 40 = 401 00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		64,517.000	64,364.000	71,285.381,99

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen. Die Personalauszahlungen berücksichtigen die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes) einschließlich des Struktureffektes. Der Beitrag des Detailbudgets zur Erbringung des eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Verwaltung wird 2019 fortgeschrieben. Die Investitionstätigkeiten im Bereich Digitalisierung werden fortgesetzt und resultieren aus dem neuen Ressortschwerpunkt "Digitalisierung".

#### I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.01 Zentralstelle Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2019		PLANSTELLEN für das Jahr 2018		PERSONALSTAND im Jahr 2017 (31.12.)		PERSONALSTAND im Jahr 2016 (31.12.)	
	PlSt	PCP*)	PlSt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	648,000	241.586,000	658,000	243.666,000	768,575	274.557,225	765,375	271.193,025
ADV	15,000	6.400,000	15,000	6.400,000	14,175	6.178,775	14,175	6.178,775
Summe	663,000	247.986,000	673,000	250.066,000	782,750	280.736,000	779,550	277.371,800

<sup>\*)</sup> In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

#### Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal der Zentralstelle. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2019 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung unter Berücksichtigung der Einsparungsvorgaben ersichtlich. Unter diesem Detailbudget sind die Auszahlungen für das Personal der Untergliederungen 33 und 40 veranschlagt.

#### I.C Detailbudgets 40.01.02 Bundesmobilienverwaltung Erläuterungen

#### Globalbudget 40.01 Steuerung und Services

Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilienverwaltung Haushaltsführende Stelle: Leiter/in Bundesmobilienverwaltung

Ziele

#### Ziel 1

Sammlung, Dokumentation und Erhaltung historischer Mobilien

#### Ziel 2 Präsentation und Repräsentation historischer Mobilien

#### Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilen- steine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1	Durchführung der Inventar- und Standortverwaltung mit Hilfe der Sonderinventardatenbank	Die aus dem kaiserlichen Haushalt ererbten oder als Sammlungsstücke erworbenen Einrichtungsgegenstände, Tafelgeräte, Gemälde und Grafiken sind vollständig digital inventarisiert und dokumentiert.  - Neuaufnahmen und Revisionen: 3.000 Stück pro Jahr	- Neuaufnahmen und Revisionen: 3.000 Stück pro Jahr
1	Durchführung der Restaurierungen und Dokumentation des Restaurierungsprozesses auf Basis digitaler Workflows	Die aus dem kaiserlichen Haushalt ererbten oder als Sammlungsstücke erworbenen Einrichtungsgegenstände, Tafelgeräte, Gemälde und Grafiken werden planmäßig revidiert, restauriert und der gesamte Prozess digital festgehalten.  - Restaurierungen: bis zu 300 Stück pro Jahr	- Restaurierungen: bis zu 300 Stück pro Jahr
2	Bereitstellung und konservatorische Betreuung der Mobilien zur historisch richtigen Einrichtung der Schauräume in den ressortinternen Kulturbauten und Bundessammlungen sowie für Ausstellungen auf Basis digitaler Workflows	In- und ausländische Besucher/innen können konservatorisch betreute historische Mobilien in den Appartements der kaiserlichen Hofburgen und Schlösser, im Hofmobiliendepot und in der Silberkammer sowie bei Ausstellungen besichtigen.  - Konservatorische Betreuung und Pflege: 10.000 Stück pro Jahr	- Konservatorische Betreuung und Pflege: 10.000 Stück pro Jahr
2	Bereitstellung und Pflege der Einrichtung von Amtsräumen der Obersten Organe des Bundes und der österreichischen Vertretungen im Ausland zur Repräsentation der Republik sowie für die fach- spezifische Ausrichtung von Staatsbesuchen auf Basis digitaler Workflows	Die repräsentativen Erfordernisse der Republik werden durch historische Einrichtungsgegenstände für die Räume des Bundespräsidenten, für österreichische Botschaften sowie zur Ausstattung von Staatsbesuchen und Staatsakten erfüllt.  - Bereitstellungen für Repräsentationszwecke (temporär und neu): bis zu 10.000 Stück pro Jahr	- Bereitstellungen für Repräsentationszwecke (temporär und neu): bis zu 10.000 Stück pro Jahr

Wesentliche Rechtsgrundlagen Bundesministeriengesetz ("Bundesmobilienverwaltung"), Leistungsabgeltungs-Verordnung 2013

## I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilienverwaltung (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag		BVA	BVA	vorl. Erfolg
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit		2019	2018	2017
und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	2.000	4.000	356.947,72
Erträge aus Mieten	16	2.000	4.000	349.020,11
Erträge aus der Veräußerung von Material	16		2.000	3.7.020,11
Erträge aus Leistungen	16	2.000	2.000	-992,40
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	2.000	2.000	8.920,01
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	229.000	223.000	0.520,01
Erträge aus Transfers	16		2.000	
Erträge aus Transfers innerhalb des Bundes	16		2.000	
Sonstige Transfers innerhalb des Bundes	16		2.000	
Sonstige Erträge	16	8.000	4.000	1.664,89
Wertaufholungen von Anlagen	16			-686,63
Erträge aus Währungsdifferenzen	16			32,71
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und ge-				ŕ
ringwertigen Sachanlagen	16	6.000	2.000	1.666,67
Übrige sonstige Erträge	16	2.000	2.000	652,14
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungs-				
tätigkeit und Transfers		239.000	233.000	358.612,61
hievon finanzierungswirksam		233.000	231.000	348.712,56
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	16		2.000	
Summe Finanzerträge			2.000	
hievon finanzierungswirksam			2.000	
Erträge		239.000	235.000	358.612,61
hievon finanzierungswirksam		233.000	233.000	348.712,56
Personalaufwand				
Bezüge	16	1,295.000	1,261.000	1,289.122,53
Mehrdienstleistungen	16	10.000	10.000	8.712,42
Sonstige Nebengebühren	16	37.000	37.000	32.318,81
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	309.000	304.000	306.206,83
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und				
nicht konsumierte Urlaube	16	34.000	30.000	31.166,47
Freiwilliger Sozialaufwand	16	23.000	23.000	18.933,80
Aufwandsentschädigungen im Personalauf-		0.000		
wand	16	8.000	8.000	7.013,41
Summe Personalaufwand		1,716.000	1,673.000	1,693.474,27
hievon finanzierungswirksam		1,682.000	1,643.000	1,662.307,80
Betrieblicher Sachaufwand	16	924 000	924 000	541 750 00
Vergütungen innerhalb des Bundes Mieten	16 16	824.000 298.000	824.000 297.000	541.750,00 275.161,01
Instandhaltung	16	132.000	139.000	160.943,03
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	9.000	9.000	8.459,61
Reisen	16	5.000	5.000	3.717,95
Aufwand für Werkleistungen	16	240.000	237.000	229.717,26
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse	10	2 <del>1</del> 0.000	237.000	227.717,20
zum Bund		40.000	40.000	22.123,00
	09	2.000	2.000	745,64
	16	38.000	38.000	21.377,36
Transporte durch Dritte	16	5.000	5.000	5.328,94
Abschreibungen auf Sachanlagen und immate-	13	5.000	3.000	5.520,74
rielle Vermögenswerte	16	230.000	220.000	160.974,51
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	14.000	14.000	11.425,10

#### I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilienverwaltung

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und				
dem Abgang von Forderungen	16			1.382,78
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	199.000	207.000	99.425,10
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	333,84
Energie	16	50.000	50.000	45.490,05
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	147.000	155.000	48.902,17
Summe Betrieblicher Sachaufwand		1,996.000	1,997.000	1,520.408,29
hievon finanzierungswirksam		1,764.000	1,775.000	1,353.142,11
Aufwendungen		3,712.000	3,670.000	3,213.882,56
hievon finanzierungswirksam		3,446.000	3,418.000	3,015.449,91
Nettoergebnis		-3,473.000	-3,435.000	-2,855.269,95
hievon finanzierungswirksam		-3,213.000	-3,185.000	-2,666.737,35

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen. Der Beitrag des Detailbudgets der Bundesmobilienverwaltung zur Erbringung des eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Verwaltung wird 2019 fortgeschrieben, ist jedoch aus der Gesamtsumme nicht unmittelbar ersichtlich, da im Personalaufwand die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwerts) einschließlich des Struktureffektes berücksichtigt werden.

## I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilienverwaltung (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	2.000	4.000	349.449,02
Einzahlungen aus Mieterträgen	16			349.100,95
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	16		2.000	
Einzahlungen aus Leistungen	16	2.000	2.000	348,07
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebüh-				
ren	16	229.000	223.000	
Einzahlungen aus Transfers	16		2.000	
Einzahlungen aus Transfers innerhalb des Bundes	16		2.000	
Einzahlungen aus sonstigen Transfers innerhalb des				
Bundes	16		2.000	
Einzahlungen aus Finanzerträgen	16		2.000	
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	16		2.000	
Sonstige Einzahlungen	16	2.000	2.000	652,14
Übrige sonstige Einzahlungen	16	2.000	2.000	652,14
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit und Transfers		233.000	233.000	350.101,16
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanla-				
gen	16	2.000	2.000	1.666,67
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen				
Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	2.000	2.000	1.666,67
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		2.000	2.000	1.666,67
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen				
sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unter-				
halts-)vorschüssen		5.000	5.000	5.377,00
	16	4.000	4.000	5.377,00
	61	1.000	1.000	
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		5.000	5.000	5.377,00
	16	4.000	4.000	5.377,00
	61	1.000	1.000	
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von			<b>-</b> 000	
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		5.000	5.000	5.377,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		240.000	240.000	357.144,83
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit		4.202.000	4.2.00.000	1 200 127 21
Auszahlungen aus Bezügen	16	1,302.000	1,269.000	1,290.125,31
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	10.000	10.000	8.757,55
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	37.000	37.000	32.272,38
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	309.000	304.000	305.972,76
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläums-				
zuwendungen und nicht konsumierten Urlau-	1.0	<b>62</b> 000	12 000	
ben	16	62.000	42.000	10.022.00
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	23.000	23.000	18.933,80
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen	1.0	0.000	0.000	6,006,04
im Personalaufwand	16	8.000	8.000	6.996,04
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des	1.0	004.000	004.000	501.050.00
Bundes	16	824.000	824.000	591.252,20
Auszahlungen aus Mieten	16	298.000	297.000	297.067,05
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	132.000	139.000	160.068,73
Auszahlungen aus Telekommunikation und	1.0	0.000	0.000	0.010.01
Nachrichtenaufwand	16	9.000	9.000	9.210,91

#### I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilienverwaltung

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Auszahlungen aus Reisen	16	5.000	5.000	3.717,95
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	240.000	237.000	237.092,50
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen				
Dienstverhältnissen zum Bund		40.000	40.000	22.178,84
	09	2.000	2.000	745,64
	16	38.000	38.000	21.433,20
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	5.000	5.000	5.328,94
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschafts-				
gütern (GWG)	16	14.000	14.000	11.485,71
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen				
Sachaufwand	16	197.000	205.000	95.848,82
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	331,25
Auszahlungen aus Energie	16	50.000	50.000	47.214,10
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen				
Sachaufwand	16	145.000	153.000	48.303,47
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit		3,515.000	3,468.000	3,096.309,49
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		,	,	, ,
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla-				
gen	16	124.000	115.000	272.642,73
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen				
Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	21.000	21.000	88.126,50
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be-				
triebs- und Geschäftsausstattung	16	103.000	94.000	184.516,23
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriel-				
len Vermögensgegenständen	16	2.000		417,00
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig-				,
keit		126.000	115.000	273.059,73
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen				,
sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter-				
halts-)vorschüssen		15.000	15.000	1.440,00
,	16	13.000	13.000	1.440,00
	61	2.000	2.000	,
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		15.000	15.000	1.440,00
	16	13.000	13.000	1.440,00
	61	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von	. =			
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		15.000	15.000	1.440,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		3,656.000	3,598.000	3,370.809,22
Nettogeldfluss		-3,416.000	-3,358.000	-3,013.664,39

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen.

Der Beitrag des Detailbudgets der Bundesmobilienverwaltung zur Erbringung des eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Verwaltung wird 2019 fortgeschrieben, ist jedoch aus der Gesamtsumme nicht unmittelbar ersichtlich, da im Bereich der Personalauszahlungen die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwerts) einschließlich des Struktureffektes berücksichtigt werden.

#### I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.02 Bundesmobilienverwaltung Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANST für das 20	s Jahr	PLANST für da 20	·	PERSONALSTAND im Jahr 2017 (31.12.)		PERSONALSTAND im Jahr 2016 (31.12.)	
	PlSt	PCP *)	PlSt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	43,000	9.510,000	44,000	9.706,000	39,750	8.797,500	40,750	9.002,750
Militärischer Dienst (MZ)	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	190,000
Summe	43,000	9.510,000	44,000	9.706,000	39,750	8.797,500	41,750	9.192,750

<sup>\*)</sup> In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

#### Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal der Bundesmobilienverwaltung. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2019 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung unter Berücksichtigung der Einsparungsvorgaben ersichtlich.

#### I.C Detailbudgets 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde Erläuterungen

#### Globalbudget 40.01 Steuerung und Services

Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung BA/1

Ziele

Ziel 1

Verbesserung/Aufrechterhaltung des Wettbewerbs

Ziel 2

**Building Awareness** 

Ziel 3

Qualitätsmanagement

#### Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu	Wie werden die Ziele verfolgt?	Wie sieht Erfolg aus? Meilen-	Istzustand (Ausgangspunkt der
Ziel/en	Maßnahmen:	steine/Kennzahlen für 2019	Planung für 2019)
1	Ermittlungen bei Wettbewerbs-	Erfolgreiche Durchführung der	Ausgangslage 2017:
	verstößen	Ermittlungsaktivitäten:	- Anträge an das Kartellgericht:
		Eine Zusammenschau der unter-	über 10,
		schiedlichen Aktivitäten im Er-	- Hausdurchsuchungen für BWB:
		mittlungsbereich ergibt den Mei-	7,
		lenstein:	- Eröffnete Ermittlungen: 33
		1) Anträge an das Kartellgericht	Kartellfälle und 21 Missbrauchs-
		gem §§ 26 ff KartG 2005,	verfahren
		2) Durchführung von Hausdurch-	
		suchungen gem § 12 WettbG und	
		3) Anzahl der eröffneten Ermitt-	
		lungen	
1	Effektive Zusammenschlusskon-	Die Effektivität der Zusammen-	Ausgangslage 2017:
	trolle	schlusskontrolle kann nur anhand	- Auflagen in Phase I: 1,
		mehrerer Zahlen in Zusammen-	- Anträge auf Phase II: 2,
		schau beurteilt werden:	- Anträge wegen verbotener
		1) Ausverhandeln von Auflagen	Durchführung: 5 und
		in Phase I,	- Pränotifikationsgespräche: 44
		2) Anträge auf Phase II in Zu-	<i>U</i> 1
		sammenschlussverfahren,	
		3) Anträge an das Kartellgericht	
		wegen verbotener Durchführung	
		und	
		4) Anzahl der Pränotifikationsver-	
		fahren.	

1	Europäische und internationale	Fortführung der Kooperation mit	Ausgangslage 2017:
_	Kooperation	anderen Behörden der EU.	- In 3 Fällen grenzüberschreitende
		Im Sinne eines effizienten, grenz-	Ermittlungshandlungen für euro-
		überschreitenden Kartellrechts-	päische Wettbewerbsbehörden
		vollzuges kooperiert die BWB	- Study Visits durch Behörden aus
		eng mit der Europäischen Kom- mission und anderen nationalen	China, Serbien und Georgien
		Wettbewerbsbehörden. Darüber	- Initiierung von trilateralen Tref- fen zwischen den österreichi-
		hinaus werden innerhalb	schen, deutschen und schweizeri-
		des vertraulichen Netzwerkes der	schen Kartellbehörden
		europäischen Wettbewerbsbehör-	- Teilnahme an 20 Sitzungen des
		den Standpunkte zu verschiede-	Europäischen Wettbewerbsnetzes
		nen Themen erarbeitet.	
2	Verbesserung der Aufklärungsar-	Homepage und Pressearbeit: Zur	Ausgangslage 2017:
	beit	Erfüllung des Auftrags der Infor-	- Besucher/innen auf der Home-
		mierung der Öffentlichkeit über ihre Tätigkeit betreibt die BWB	page (deutsch): Page Views über 300.000 und über 125.000 Visi-
		eine eigene Homepage, um einer-	tors
		seits den gesetzlichen Publikati-	- Besucher/innen auf der Home-
		onspflichten nachzukommen (§	page (englisch): Page Views ca.
		10b WettbG) und andererseits	60.000 und über 20.000 Visitors
		Transparenz sicherzustellen. Die	- Über 200 Presseanfragen und
		BWB erhält täglich eine Vielzahl	über 150 APA-Meldungen
		an Pressenanfragen (national und international) zu Verfahren und	
		allgemeinen wirtschaftlichen	
		Zusammenhängen. Die Anzahl an	
		OTS- und APA-Meldungen spie-	
		gelt die Präsenz der BWB wider.	
		Vortragstätigkeit und Organisati-	Ausgangslage 2015:
		on von Veranstaltungen: Ein	- Durch BWB-Mitarbeiter/innen
		effektiver Kartellrechtsvollzug	wurden insgesamt mehr als 30
		muss Hand in Hand mit der Prä-	Vorträge extern angefragt und
		vention von Verstößen gehen. Die Bewusstseinsbildung wird durch	geleistet Die BWB hat 6 Competition
		die Beibehaltung der Vortragstä-	Talks mit insgesamt mehr als 270
		tigkeit der Referent/innen, die	Besucher/innen organisiert.
		Organisation von regelmäßigen	- Die BWB organisierte einen
		Veranstaltungen gewährleistet.	Kartellrechts Moot Court, an dem
		Die BWB erhält weiters ei-	über 40 interessierte Stu-
		ne große Anzahl von Anfragen	dent/innen teilnahmen.
		von Externen, Vorträge zu hal-	
		ten, kann aber aufgrund der Ressourcen nur einem Teil der An-	
		fragen nachkommen.	
3	Qualitätssteigerung	Besuch fachspezifischer Veran-	Ausgangslage 2017:
		staltungen und Organisation in-	- Teilnahme an über 20 externen
		terner Veranstaltungen: An die	fachspezifischen Tagungen durch
		Mitarbeiter/innen der BWB wer-	BWB Mitarbeiter/innen
		den hohe Anforderungen gestellt,	- Anzahl der internen Vorträ-
		da sie in direktem Kontakt mit dem Markt (Unternehmen und	ge/Seminare: 4 Ausbildungstage: 121,75, davon
		Konsument/innen) stehen und in	12 Tage Grundausbildung
		Verfahren das öffentliche Interes-	12 Tage Grandausondung
		se verteidigen müssen. Um dem	
		hohen Qualitätsstandard anwaltli-	
		cher Vertretung bzw. ökonomi-	
		scher Beratung entsprechen zu	
		können, bietet die BWB ein maß-	
		geschneidertes Ausbildungspro-	
		gramm.	

#### Wesentliche Rechtsgrundlagen

Wettbewerbsgesetz

## I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
und Transfers				
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	49	690.000	690.000	1,153.786,54
Erträge aus Transfers	49	4.000	4.000	10.320,01
Erträge aus Transfers von ausländischen Körper-			4.000	
schaften und Rechtsträgern	49	4.000	4.000	10.320,01
Transfers von EU-Mitgliedstaaten	49	4.000	4.000	10.320,01
Sonstige Erträge	49	8.000	8.000	22.706,29
Erträge aus Währungsdifferenzen	49	2.000	2.000	317,35
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	49	2.000	2.000	13.894,31
Übrige sonstige Erträge Summe Erträge aus der operativen Verwaltungs-	49	2.000	2.000	1.684,64
tätigkeit und Transfers		702.000	702.000	1,186.812,84
hievon finanzierungswirksam		696.000	696.000	1,166.108,54
mevon jinanzierungswirksam Erträge		702.000	702.000	1,186.812,84
hievon finanzierungswirksam		696.000	696.000	1,166.108,54
Personalaufwand		020.000	020.000	1,100.100,34
Bezüge	49	2,077.000	2,000.000	2,038.542,71
Mehrdienstleistungen	49	48.000	48.000	41.833,40
Sonstige Nebengebühren	49	79.000	79.000	23.562,60
Gesetzlicher Sozialaufwand	49	528.000	610.000	504.122,29
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und	.,	220.000	010.000	301.122,29
nicht konsumierte Urlaube	49	85.000	85.000	45.741,08
Freiwilliger Sozialaufwand	49	9.000	9.000	13.081,56
Aufwandsentschädigungen im Personalauf-				,
wand	49	8.000	8.000	5.345,07
Summe Personalaufwand		2,834.000	2,839.000	2,672.228,71
hievon finanzierungswirksam		2,749.000	2,754.000	2,626.487,63
Betrieblicher Sachaufwand				
Mieten		325.000	265.000	301.093,27
	16	322.000	262.000	255.980,70
	49	3.000	3.000	45.112,57
Instandhaltung	49	4.000	13.000	15.027,97
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		20.000	20.000	20.265,12
	16	• • • • • •	• • • • •	1.275,41
	49	20.000	20.000	18.989,71
Reisen	49	58.000	58.000	41.772,01
Aufwand für Werkleistungen	16	205.000	256.000	350.267,89
	16 49	205.000	10.000 246.000	18.848,34
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse	49	203.000	Z40.000	331.419,55
zum Bund	49	31.000	31.000	4.951,58
Transporte durch Dritte	7)	26.000	26.000	32.768,16
Transporte duren Ditte	16	20.000	20.000	62,00
	49	26.000	26.000	32.706,16
Abschreibungen auf Sachanlagen und immate-	.,	20.000	20.000	22.700,10
rielle Vermögenswerte	49	200.000	280.000	67.311,93
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	49	10.000	10.000	20.259,76
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		37.000	37.000	23.039,96
	16			173,48
	49	37.000	37.000	22.866,48
Aufwand aus Währungsdifferenzen		2.000	2.000	253,72
	16			31,09
	49	2.000	2.000	222,63

#### I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag		BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstel-				
lungen	49	3.000	3.000	3.000,00
Energie	49	10.000	10.000	-1.280,71
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand		22.000	22.000	15.287,72
	16			142,39
	49	22.000	22.000	15.145,33
Summe Betrieblicher Sachaufwand		916.000	996.000	876.757,65
hievon finanzierungswirksam		713.000	713.000	800.524,10
Aufwendungen		3,750.000	3,835.000	3,548.986,36
hievon finanzierungswirksam		3,462.000	3,467.000	3,427.011,73
Nettoergebnis		-3,048.000	-3,133.000	-2,362.173,52
hievon finanzierungswirksam		-2,766.000	-2,771.000	-2,260.903,19

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen. Die Finanzierung der mit 2016 beschlossenen Ressourcenaufstockung im Bereich Personal soll durch die im BFG 2019 enthaltene Überschreitungsermächtigung erfolgen. Im Personalaufwand berücksichtigt sind die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes) einschließlich des Struktureffektes, weshalb die Einsparungen im betrieblichen Sachaufwand aus der Gesamtsumme nicht unmittelbar hervorgehen.

## I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag- AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung	2019	2018	2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstä-			
tigkeit und Transfers			
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebüh-			
ren 49	690.000	690.000	1,153.786,54
Einzahlungen aus Transfers 49	4.000	4.000	7.054,50
Einzahlungen aus Transfers von ausländischen			7.00 1,00
Körperschaften und Rechtsträgern 49	4.000	4.000	7.054,50
Einzahlungen aus Transfers von EU-Mitgliedstaaten 49	4.000	4.000	7.054,50
Sonstige Einzahlungen 49	2.000	2.000	1.448,99
Übrige sonstige Einzahlungen 49	2.000	2.000	1.448,99
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwal-	2.000	2.000	1.440,77
tungstätigkeit und Transfers	696.000	696.000	1,162.290,03
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen	070.000	070.000	1,102.290,03
sowie gewährten Vorschüssen			
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unterhalts-)vorschüssen	4.000	4.000	2.880,00
'		4.000	,
16	3.000	3.000	2.160,00
61	1.000	1.000	720,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	4.000	4.000	2.880,00
16	3.000	3.000	2.160,00
61	1.000	1.000	720,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von	4.000	4.000	• 000 00
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	4.000	4.000	2.880,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	700.000	700.000	1,165.170,03
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstä-			
tigkeit			
Auszahlungen aus Bezügen 49	2,090.000	2,015.000	2,040.899,34
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen 49	48.000	48.000	38.574,73
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren 49	79.000	79.000	23.664,57
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand 49	528.000	610.000	502.737,64
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläums-			
zuwendungen und nicht konsumierten Urlau-			
ben	44.000	44.000	39.973,40
16	2.000	2.000	
49	42.000	42.000	39.973,40
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand 49	9.000	9.000	13.081,56
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen			
im Personalaufwand 49	8.000	8.000	5.332,29
Auszahlungen aus Mieten	325.000	265.000	286.674,03
16	322.000	262.000	277.780,01
49	3.000	3.000	8.894,02
Auszahlungen aus Instandhaltung 49	4.000	13.000	16.323,97
Auszahlungen aus Telekommunikation und			
Nachrichtenaufwand	20.000	20.000	20.172,34
16			669,26
49	20.000	20.000	19.503,08
Auszahlungen aus Reisen 49	58.000	58.000	41.772,01
Auszahlungen aus Werkleistungen	205.000	256.000	454.511,80
16		10.000	18.848,34
49	205.000	246.000	435.663,46
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen			,
Dienstverhältnissen zum Bund 49	31.000	31.000	4.951,58
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	26.000	26.000	30.443,00

#### I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
	49	26.000	26.000	30.381,00
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschafts-				,
gütern (GWG)	49	10.000	10.000	23.077,51
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen				,
Sachaufwand	49	34.000	34.000	15.623,69
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	49	2.000	2.000	222,63
Auszahlungen aus Energie	49	10.000	10.000	-1.280,71
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen				
Sachaufwand	49	22.000	22.000	16.681,77
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit		3,519.000	3,526.000	3,557.813,46
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla-				
gen	49	21.000	21.000	725.695,23
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen				
Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	49	5.000	5.000	680.269,65
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be-				
triebs- und Geschäftsausstattung	49	16.000	16.000	45.425,58
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriel-				
len Vermögensgegenständen	49	3.000	3.000	134.391,68
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig-				
keit		24.000	24.000	860.086,91
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen				
sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter-				
halts-)vorschüssen		17.000	17.000	
	16	15.000	15.000	
	61	2.000	2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		17.000	17.000	
	16	15.000	15.000	
	61	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von				
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		17.000	17.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		3,560.000	3,567.000	4,417.900,37
Nettogeldfluss		-2,860.000	-2,867.000	-3,252.730,34

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen.

Die Finanzierung der mit 2016 beschlossenen Ressourcenaufstockung im Bereich Personal soll durch die im BFG 2019 enthaltene Überschreitungsermächtigung erfolgen. In den Personalauszahlungen berücksichtigt sind die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwertes) einschließlich des Struktureffektes, weshalb die Einsparungen im Bereich der Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstätigkeit aus der Gesamtsumme nicht unmittelbar hervorgehen.

#### I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.03 Bundeswettbewerbsbehörde Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANST für da: 20	s Jahr	PLANSTELLEN PERSONALSTAND für das Jahr im Jahr 2018 2017 (31.12.)		PERSONALSTAND im Jahr 2016 (31.12.)			
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	46,000	19.845,000	46,000	19.845,000	38,900	17.013,500	33,275	14.448,125
Summe	46,000	19.845,000	46,000	19.845,000	38,900	17.013,500	33,275	14.448,125

<sup>\*)</sup> In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

#### Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal der Bundeswettbewerbsbehörde. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2019 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung ersichtlich.

#### I.C Detailbudgets 40.01.04 Beschusswesen Erläuterungen

#### Globalbudget 40.01 Steuerung und Services

Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung BA/1

Ziele

#### Ziel 1

Schutz der Benutzer/innen ziviler Handfeuerwaffen und deren Munition (Jäger/innen, Sportschütz/innen, Polizei, Sicherheitsdienste)

#### Ziel 2 Unterstützung der österreichischen Waffenhersteller/innen in Industrie und Gewerbe

#### Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilen- steine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1, 2	Mitarbeit in internationalen Fachgremien der Commission Internationale Permanente pour l'épreuve des armes à feu portatives - C.I.P. (Ständige Internationale Kommission für den Beschuss von Handfeuerwaffen) auf Grund der Mitgliedschaft Österreichs	Problemlose Anerkennung der österreichischen Beschusszeichen als Prüf- und Qualitätszeichen im Export	Teilnahme an Sitzungen von Arbeitsgruppen der C.I.P., Ein- bringen der Expertise der Be- schussämter und der Interessen der österreichischen Wirtschaft
1	Regelmäßige Anpassung der Prüfmethoden ziviler Handfeuer- waffen und deren Munition ge- mäß den internationalen C.I.P Beschlüssen im Hinblick auf den jeweiligen Stand der Technik	Effiziente und dem Stand der Technik entsprechende Prüftätig- keit in den Beschussämtern, um die Sicherheit für die Benut- zer/innen ziviler Handfeuerwaf- fen und deren Munition auf ho- hem Niveau beizubehalten	Anpassungsbedarf bezüglich der im Prüfverfahren verwendeten Geräte und Methoden an den Stand der Technik
1, 2	Durchführung der Prüfung von Handfeuerwaffen und Munition sowie deren Kennzeichnung	Durchführung des Beschusses in den Beschussämtern Wien und Ferlach im geplanten Umfang	Durchführung des Beschusses im Beschussamt Wien an ca. 166.000 Waffen, im Beschussamt Ferlach an ca. 31.000 Waffen

#### Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, Beschussgesetz, Beschussämterverordnung

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
and to turbening	730	2019	2018	2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	33.000	33.000	21.213,59
Erträge aus Mieten	16			-630,03
Erträge aus der Veräußerung von Material	16	3.000	3.000	4.181,80
Erträge aus Leistungen	16	10.000	10.000	13.492,76
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	20.000	20.000	4.169,06
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	112.000	112.000	134.386,50
Sonstige Erträge	16	40.000	40.000	120.385,69
Übrige sonstige Erträge	16	40.000	40.000	120.385,69
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungs-				
tätigkeit und Transfers		185.000	185.000	275.985,78
hievon finanzierungswirksam		165.000	165.000	271.816,72
Erträge		185.000	185.000	275.985,78
hievon finanzierungswirksam		165.000	165.000	271.816,72
Personalaufwand				
Bezüge	16	323.000	312.000	272.014,83
Mehrdienstleistungen	16	10.000	10.000	8.645,40
Sonstige Nebengebühren	16	21.000	21.000	11.347,17
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	76.000	71.000	70.482,18
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und				
nicht konsumierte Urlaube	16	13.000	13.000	5.546,28
Freiwilliger Sozialaufwand	16	6.000	5.000	5.081,75
Aufwandsentschädigungen im Personalauf-				
wand	16	2.000	2.000	1.923,60
Summe Personalaufwand		451.000	434.000	375.041,21
hievon finanzierungswirksam		438.000	423.000	369.494,93
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16			699,08
Mieten	16	266.000	266.000	289.365,46
Instandhaltung	16	17.000	17.000	219.986,11
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	7.000	7.000	7.131,13
Reisen	16	27.000	27.000	24.535,60
Aufwand für Werkleistungen	16	40.000	40.000	45.215,88
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse				
zum Bund		8.000	8.000	2.254,68
	16	2.000	2.000	14,20
	49	6.000	6.000	2.240,48
Transporte durch Dritte	16	6.000	6.000	1.639,92
Abschreibungen auf Sachanlagen und immate-		50.000	50.000	45.240.20
rielle Vermögenswerte	16	60.000	60.000	47.219,20
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	10.000	10.000	14.385,43
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	38.000	38.000	52.010,76
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	5,40
Energie	16	16.000	16.000	11.376,37
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand Summe Betrieblicher Sachaufwand	16	20.000	20.000	40.628,99
		479.000	<b>479.000</b>	<b>704.443,25</b>
hievon finanzierungswirksam		417.000	417.000	657.114,30
Aufwendungen		930.000	913.000	1,079.484,46
hievon finanzierungswirksam		855.000	840.000	1,026.609,23
Nettoergebnis		-745.000	-728.000	-803.498,68
hievon finanzierungswirksam		-690.000	-675.000	-754.792,51

Erläuterungen:

### Bundesvoranschlag 2019

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen.

Der Beitrag des Detailbudgets Beschusswesen zur Erbringung des eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Verwaltung wird 2019 fortgeschrieben, ist jedoch aus der Gesamtsumme nicht unmittelbar ersichtlich, da im Personalaufwand die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwerts) einschließlich des Struktureffektes berücksichtigt werden.

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	13.000	13.000	16.897,53
Einzahlungen aus Mieterträgen	16			-630,03
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	16	3.000	3.000	4.181,80
Einzahlungen aus Leistungen	16	10.000	10.000	13.345,76
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebüh-	10	10.000	10.000	10.0.0,70
ren	16	112.000	112.000	130.625,70
Sonstige Einzahlungen	16	40.000	40.000	120.360,81
Übrige sonstige Einzahlungen	16	40.000	40.000	120.360,81
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwal-	10	40.000	40.000	120.300,01
tungstätigkeit und Transfers		165.000	165.000	267.884,04
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen		103.000	103.000	207.004,04
sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unter-				
halts-)vorschüssen	16	1.000	1.000	1 729 00
1	16			1.728,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	1.000	1.000	1.728,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von		1 000	1 000	1 530 00
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		1.000	1.000	1.728,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		166.000	166.000	269.612,04
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit		227.000	21 7 000	272 570 27
Auszahlungen aus Bezügen	16	325.000	315.000	272.650,25
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	10.000	10.000	8.738,81
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	21.000	21.000	11.449,88
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	76.000	71.000	70.640,27
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläums-				
zuwendungen und nicht konsumierten Urlau-				
ben	16	8.000	8.000	
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	6.000	5.000	5.081,75
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen				
im Personalaufwand	16	2.000	2.000	1.923,60
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des				
Bundes	16			699,08
Auszahlungen aus Mieten	16	266.000	266.000	290.520,36
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	17.000	17.000	219.986,11
Auszahlungen aus Telekommunikation und				
Nachrichtenaufwand	16	7.000	7.000	7.507,11
Auszahlungen aus Reisen	16	27.000	27.000	24.535,60
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	40.000	40.000	46.476,96
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen				·
Dienstverhältnissen zum Bund		8.000	8.000	2.254,68
	16	2.000	2.000	14,20
	49	6.000	6.000	2.240,48
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	6.000	6.000	1.639,92
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschafts-			0.000	00,,2
gütern (GWG)	16	10.000	10.000	14.640,70
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen		10.000	10.000	1 10,70
Sachaufwand	16	36.000	36.000	48.383,56
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	2.000	2.000	5,40
Auszahlungen aus Energie	16	16.000	16.000	7.704,00
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen	10	10.000	10.000	7.704,00
Sachaufwand	16	18.000	18.000	40.674,16
Sacriaur wand	10	10.000	10.000	+0.074,10

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal	-			
tungstätigkei	t	865.000	849.000	1,027.128,64
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla-				
gen	16	21.000	21.000	2.492,60
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen				
Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	6.000	6.000	674,40
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be-				
triebs- und Geschäftsausstattung	16	15.000	15.000	1.818,20
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig	-			
kei	t	21.000	21.000	2.492,60
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen				
sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter-				
halts-)vorschüssen		5.000	5.000	
	16	3.000	3.000	
	61	2.000	2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		5.000	5.000	
	16	3.000	3.000	
	61	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von	n			
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen	1	5.000	5.000	_
Auszahlungen (allgemeine Gebarung	)	891.000	875.000	1,029.621,24
Nettogeldflus	s	-725.000	-709.000	-760.009,20

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen. Der Beitrag des Detailbudgets Beschusswesen zur Erbringung des eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Verwaltung wird 2019 fortgeschrieben, ist jedoch aus der Gesamtsumme nicht unmittelbar ersichtlich, da im Bereich der Personalauszahlungen die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwerts) einschließlich des Struktureffektes berücksichtigt werden.

## I.C Detailbudgets Detailbudget 40.01.04 Beschusswesen Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2019		PLANST für da 20	·	PERSONA im J 2017 (	ahr	PERSONA im J 2016 (	ahr
	PlSt	PCP *)	PlSt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	10,000	2.405,000	10,000	2.405,000	8,500	2.086,500	9,500	2.221,500
Summe	10,000	2.405,000	10,000	2.405,000	8,500	2.086,500	9,500	2.221,500

<sup>\*)</sup> In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

#### Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal der Beschussämter. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2019 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung unter Berücksichtigung der Einsparungsvorgaben ersichtlich.

# I.C Detailbudgets 40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft Aufteilung auf Detailbudgets (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 40.02	DB 40.02.01	DB 40.02.02
	Transfer.	Wirtschafts-	UAMF
	Wirtschaft	förd.	
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig-			
keit und Transfers	0,587	0,587	
Finanzerträge	0,024	0,022	0,002
Erträge	0,611	0,609	0,002
Transferaufwand	407,355	407,353	0,002
Betrieblicher Sachaufwand	11,575	11,574	0,001
Aufwendungen	418,930	418,927	0,003
Nettoergebnis	-418,319	-418,318	-0,001

Finanzierungsvoranschlag-	GB 40.02	DB 40.02.01	DB 40.02.02
Allgemeine Gebarung	Transfer.	Wirtschafts-	UAMF
	Wirtschaft	förd.	
Einzahlungen aus der operativen Verwal-			
tungstätigkeit und Transfers	0,611	0,609	0,002
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar-			
lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,391	0,391	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	1,002	1,000	0,002
Auszahlungen aus der operativen Verwal-			
tungstätigkeit	11,240	11,239	0,001
Auszahlungen aus Transfers	407,355	407,353	0,002
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	418,595	418,592	0,003
Nettogeldfluss	-417,593	-417,592	-0,001

# I.C Detailbudgets 40.02.01 Wirtschaftsförderung Erläuterungen

## Globalbudget 40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft

Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung BA/1

Ziele

#### Ziel 1

Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Außenwirtschaft und Forcierung von Zukunftsmärkten

#### Ziel 2

Erhöhung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes und Stärkung des Unternehmertums

### Ziel 3

Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit durch standortpolitische Unterstützungsmaßnahmen und ansiedelungspolitische Maßnahmen

## Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu	Wie werden die Ziele verfolgt?	Wie sieht Erfolg aus? Meilen-	Istzustand (Ausgangspunkt der		
Ziel/en 1	Maßnahmen: Förderprogramm Internationalisierungsoffensive "gointernational"  Implementierung einer neuen serviceorientierten Außenwirtschaftskontrolle	steine/Kennzahlen für 2019  Nachhaltige Entwicklung der Exportquote (Anteil der nominellen Gesamtexporte [Waren- und Dienstleistungen] am BIP in Prozent); Zielzustand 2019: 55,4 % des BIP (VGR lt. ESVG 2010)  Bis Ende 2019 sollen 245 Personen zur elektronischen Antragstellung berechtigt sein.	Planung für 2019)  Istzustand 2016: 52,3% (vorläufige VGR-Daten der Statistik Austria vom Jänner 2018); der Wert für 2019 basiert auf Prognosedaten des WIFO vom Dezember 2017  Mit Stand Februar 2018 gibt es 226 zur elektronischen Antragstellung berechtigte Personen.		
1	Besuchsaustausch (im Rahmen von gemischten Wirtschaftskom- missionen und bilateralen Wirt- schaftsgesprächen im In- und Ausland)	Durchführung von zumindest 80 hochrangigen Treffen auf Minister- und hoher Beamtenebene	Für das Jahr 2018 war die Durchführung von zumindest 80 hochrangigen Treffen auf Ministerund hoher Beamtenebene geplant.		
	Teilnahme an der EXPO 2020 Dubai	Zeitgerechter Abschluss der Pla- nungs- und Bauarbeiten am Ös- terreich-Pavillon und an den Rahmenprogrammen	Offizielle Teilnahme Österreichs im Ministerrat beschlossen; RK ist ernannt und notifiziert; Koope- rationsvertrag BMDW-WKÖ ist ausverhandelt und unterschrieben; Vorbereitungstätigkeiten laufen		
2	Durchführung einer reaktiven und proaktiven Marktüberwachung unter Berücksichtigung der EU Verordnung Nr. 765/2008 (Marktüberwachung und Akkreditierung) Koordinierung der Zusammenarbeit der Zoll- und Marktüberwachungsbehörden sowie durch ein effektives Zusammenwirken auf europäischer Ebene	Erstellung und Durchführung des Marktüberwachungsprogramms für 2019 für folgende im Zuständigkeitsbereich des BMDW befindlichen Produkte: Druckgeräte, elektrische Produkte, Ökodesign, Maschinen, Aufzüge, Gasgeräte, Geräuschemissionen von Maschinen im Freien, persönliche Schutzausrüstungen Überprüfung und Bewertung der Funktionsweise der Marktüberwachungstätigkeiten im 4-Jahres-Rhythmus	Marktüberwachungsprogramm 2018 für folgende im Zuständigkeitsbereich des BMDW befindlichen Produkte: Druckgeräte, elektrische Produkte, Ökodesign, Maschinen, Aufzüge, Gasgeräte, Geräuschemissionen von Maschinen im Freien, persönliche Schutzausrüstungen Überprüfung und Bewertung der Funktionsweise der Marktüberwachungstätigkeiten im 4-Jahres-Rhythmus		

# Bundesvoranschlag 2019

3	Fortführung und Weiterentwick- lung der bestehenden Unterstüt- zungsmaßnahmen zum Aufbau der Wettbewerbsfähigkeit und	Ausgelöstes Investitionsvolumen von finanzierten KMU: ca. EUR 256 Mio. Dies unter der Annahme einer	Ausgelöstes Investitionsvolumen von finanzierten KMU (IST 2017): EUR 256 Mio.
	Beschäftigung mit Fokus auf KMU	kontinuierlichen Entwicklung bei Garantien und Beteiligungen.	
		Abwicklung der bestehenden Förderfälle des Beschäftigungs- bonus	Anträge im Rahmen der Fördermaßnahme "Beschäftigungsbonus" wurden bis 31.1.2018 angenommen.
	Serviceleistungen der ABA- Invest in Austria im Aufrag des BMDW	Veranstaltungen: 78 Firmenbesuche: 805 Weiterentwicklung des digitalen Standortmarketings	Veranstaltungen: 80 Firmenbesuche 775 Aktivitäten im klassischen Online- und Social-Media-Bereich

Wesentliche Rechtsgrundlagen Bundesministeriengesetz, KMU-Förderungsgesetz, diverse Richtlinien

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers				
	1.0			107 225 550 40
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16			107,225.550,49
Erträge aus der Verwertung öffentlicher Rechte	16	505.000	505,000	107,225.550,49
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	1.0	585.000	585.000	962.197,86
	16	505.000	<b>505.000</b>	53.421,66
77 . W	49	585.000	585.000	908.776,20
Erträge aus Transfers	1.0			54,997.378,16
	16			126.096,91
	42			21,871.281,25
	49			33,000.000,00
Erträge aus Transfers von Unternehmen				54,997.378,16
	16			126.096,91
	42			21,871.281,25
	49			33,000.000,00
Sonstige Erträge	49	2.000	2.000	8,622.287,22
Erträge aus Währungsdifferenzen	49			2.316,22
Übrige sonstige Erträge	49	2.000	2.000	2.100,80
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungs-				
tätigkeit und Transfers		587.000	587.000	171,807.413,73
hievon finanzierungswirksam		587.000	587.000	163,189.543,53
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen		22.000	22.000	21.923,57
	49	2.000	2.000	111,63
	98	20.000	20.000	21.811,94
Dividenden und ähnliche Gewinnausschüttungen	49			98,731.000,00
Summe Finanzerträge		22.000	22.000	98,752.923,57
hievon finanzierungswirksam		22.000	22.000	98,752.923,57
Erträge		609.000	609.000	270,560.337,30
hievon finanzierungswirksam		609.000	609.000	261,942.467,10
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an öffentliche Körper-				
schaften und Rechtsträger	49	14,278.000	14,278.000	14,199.888,01
Transfers an sonstige öffentliche Körperschaften				
und Rechtsträger	49	14,278.000	14,278.000	14,199.888,01
Aufwand für Transfers an ausländische Kör-				
perschaften und Rechtsträger	16	3,100.000	3,100.000	2,701.301,99
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	3,100.000	3,100.000	2,701.301,99
Aufwand für Transfers an Unternehmen		388,275.000	351,362.000	139,457.333,56
	16	3,096.000	3,096.000	22,944.519,34
	49	385,179.000	348,266.000	116,512.814,22
Aufwand für Transfers an Unternehmen		388,275.000	351,362.000	139,457.333,56
	16	3,096.000	3,096.000	22,944.519,34
	49	385,179.000	348,266.000	116,512.814,22
Aufwand für Transfers an private Haushal-		ŕ	•	,
te/Institutionen		1,700.000	1,700.000	5,666.551,08
	16	-,,,,,,,,	-,	4,298.119,23
	49	1,700.000	1,700.000	1,368.431,85
Sonstige Transfers an private Haushal-	.,	1,700,000	1,, 00,000	1,000,701,00
te/Institutionen		1,700.000	1,700.000	5,666.551,08
	16	1,700.000	1,700.000	4,298.119,23
	49	1,700.000	1,700.000	1,368.431,85
Summe Transferaufwand		407,353.000	370,440.000	162,025.074,64
hievon finanzierungswirksam		407,353.000	370,440.000	162,025.074,64

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen		10,779.000	7,281.000	5,710.768,17
	16			551.488,53
	49	10,779.000	7,281.000	5,159.279,64
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und				
dem Abgang von Forderungen	16			1.417,00
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		795.000	795.000	24,579.087,57
	16	460.000	460.000	24,567.164,12
	49	335.000	335.000	11.923,45
Aufwand aus Währungsdifferenzen	49			1.923,45
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstel-				
lungen	49	335.000	335.000	10.000,00
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	460.000	460.000	24,134.612,84
Summe Betrieblicher Sachaufwand		11,574.000	8,076.000	30,291.272,74
hievon finanzierungswirksam		11,239.000	7,741.000	29,847.273,26
Aufwendungen		418,927.000	378,516.000	192,316.347,38
hievon finanzierungswirksam		418,592.000	378,181.000	191,872.347,90
Nettoergebnis		-418,318.000	-377,907.000	78,243.989,92
hievon finanzierungswirksam		-417,983.000	-377,572.000	70,070.119,20

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen. Das Detailbudget der Wirtschaftsförderung leistet einen Beitrag zur Erbringung des 2018 eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Förderungen, welcher auch im Finanzjahr 2019 fortgeschrieben wird. In Summe ergibt sich im Finanzjahr 2019 jedoch ein weiterer Anstieg im Bereich des Transferaufwandes (inkl. Abwicklungskosten), der auf die höheren Aufwendungen für die Fördermaßnahmen Beschäftigungsbonus und Investitionszuwachsprämie für Großunternehmen zurückzuführen ist. Eine Fortschreibung der Aktion Gründerfonds ist ab dem Jahr 2019 nicht mehr vorgesehen.

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16			115,988.713,56
Einzahlungen aus Erträgen aus der Verwertung öf-				
fentlicher Rechte	16			115,988.713,56
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebüh-				
ren		585.000	585.000	924.369,26
	16			48.880,86
	49	585.000	585.000	875.488,40
Einzahlungen aus Transfers				54,997.378,16
	16			126.096,91
	42			21,871.281,25
	49			33,000.000,00
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	1.0			54,997.378,16
	16			126.096,91
	42			21,871.281,25
F'	49	22.000	22 000	33,000.000,00
Einzahlungen aus Finanzerträgen	40	22.000 2.000	22.000	98,752.822,10
	49		2.000	98,731.010,16 21.811,94
Einzehlungen aus Entwissen aus Zingen	98	20.000 22.000	20.000	,
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	49	22.000	22.000 2.000	21.822,10
	98	20.000	20.000	10,16 21.811,94
Einzahlungen aus Dividenden und ähnlichen Ge-	90	20.000	20.000	21.011,94
winnausschüttungen	49			98,731.000,00
Sonstige Einzahlungen	49	2.000	2.000	2.144,80
Übrige sonstige Einzahlungen	49	2.000	2.000	2.144,80
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwal-		2.000	2.000	2.144,00
tungstätigkeit und Transfers		609.000	609.000	270,665.427,88
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen		0071000	002000	270,0001127,000
sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darle-				
hen		391.000	391.000	487.997,76
	49			21,58
	98	391.000	391.000	487.976,18
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Dar-				
lehen an Beteiligungen	98	345.000	345.000	432.734,74
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Dar-				
lehen an öffentliche Körperschaften und Rechts-				
träger		27.000	27.000	39.534,35
	49			21,58
	98	27.000	27.000	39.512,77
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Dar- lehen an ausländische Körperschaften und				
Rechtsträger	98	19.000	19.000	15.728,67
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von		17.000	17.000	13.720,07
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		391.000	391.000	487.997,76
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		1,000.000	1,000.000	271,153.425,64
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstä-		2,000,000	2,000,000	2,1,100,120,04
tigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen		10,779.000	7,281.000	5,943.259,71
	16	,	,	683.703,81
	49	10,779.000	7,281.000	5,259.555,90
	•			

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.02.01 Wirtschaftsförderung

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen				
Sachaufwand	16	460.000	460.000	24,185.461,64
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen				
Sachaufwand	16	460.000	460.000	24,185.461,64
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit	;	11,239.000	7,741.000	30,128.721,35
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an öffentliche				
Körperschaften und Rechtsträger	49	14,278.000	14,278.000	14,199.888,01
Auszahlungen aus Transfers an sonstige öffentli-				
che Körperschaften und Rechtsträger	49	14,278.000	14,278.000	14,199.888,01
Auszahlungen aus Transfers an ausländische				
Körperschaften und Rechtsträger	16	3,100.000	3,100.000	2,577.216,83
Auszahlungen aus Transfers an EU-				
Mitgliedstaaten	16	3,100.000	3,100.000	2,577.216,83
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		388,275.000	351,362.000	166,099.327,29
	16	3,096.000	3,096.000	23,105.361,57
	49	385,179.000	348,266.000	142,993.965,72
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen		388,275.000	351,362.000	166,099.327,29
	16	3,096.000	3,096.000	23,105.361,57
	49	385,179.000	348,266.000	142,993.965,72
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen				
(ohne Bundesbeteiligung)		8,092.000	8,092.000	76,028.729,88
	16			23,105.361,57
	49	8,092.000	8,092.000	52,923.368,31
Auszahlungen aus Transfers an private Haus-				
halte/Institutionen		1,700.000	1,700.000	5,847.859,45
	16			4,298.119,23
	49	1,700.000	1,700.000	1,549.740,22
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private				
Haushalte/Institutionen		1,700.000	1,700.000	5,847.859,45
	16			4,298.119,23
	49	1,700.000	1,700.000	1,549.740,22
Summe Auszahlungen aus Transfers		407,353.000	370,440.000	188,724.291,58
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		418,592.000	378,181.000	218,853.012,93
Nettogeldfluss	:	-417,592.000	-377,181.000	52,300.412,71

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen. Das Detailbudget der Wirtschaftsförderung leistet einen Beitrag zur Erbringung des 2018 eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Förderungen, welcher auch im Finanzjahr 2019 fortgeschrieben wird. In Summe ergibt sich im Finanzjahr 2019 jedoch ein weiterer Anstieg im Bereich der Auszahlungen aus Transfers (inkl. Abwicklungskosten), der auf die höheren Auszahlungen für die Fördermaßnahmen Beschäftigungsbonus und Investitionszuwachsprämie für Großunternehmen zurückzuführen ist. Eine Fortschreibung der Aktion Gründerfonds ist ab dem Jahr 2019 nicht mehr vorgesehen.

# I.C Detailbudgets 40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung Erläuterungen

## Globalbudget 40.02 Transferleistungen an die Wirtschaft

Detailbudget 40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung BA/1

Ziele

Ziel 1

Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Unternehmen

### Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu	Wie werden die Ziele verfolgt?	Wie sieht Erfolg aus? Meilen-	Istzustand (Ausgangspunkt der
Ziel/en	Maßnahmen:	steine/Kennzahlen für 2019	Planung für 2019)
1	Fortführung der Abwicklung der	Abwicklung der bestehenden	Abwicklung der bestehenden
	Förderung gemäß Arbeitsmarkt-	Förderfälle	Förderfälle
	förderungsgesetz (AMFG) im		
	Interesse der Sicherung und		
	Schaffung von Arbeitsplätzen		

#### Wesentliche Rechtsgrundlagen

Arbeitsmarktförderungsgesetz

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
o o		2019	2018	2017
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	09	2.000	2.000	1,654.587,21
Summe Finanzerträge		2.000	2.000	1,654.587,21
hievon finanzierungswirksam		2.000	2.000	1,654.587,21
Erträge		2.000	2.000	1,654.587,21
hievon finanzierungswirksam		2.000	2.000	1,654.587,21
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an Unternehmen	09	2.000	2.000	-171.920,78
Aufwand für Transfers an Unternehmen	09	2.000	2.000	-171.920,78
Summe Transferaufwand		2.000	2.000	-171.920,78
hievon finanzierungswirksam		2.000	2.000	-171.920,78
Betrieblicher Sachaufwand				
Aufwand für Werkleistungen	09	1.000	1.000	17.386,93
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	09			321,79
Summe Betrieblicher Sachaufwand		1.000	1.000	17.708,72
hievon finanzierungswirksam		1.000	1.000	17.386,93
Aufwendungen		3.000	3.000	-154.212,06
hievon finanzierungswirksam		3.000	3.000	-154.533,85
Nettoergebnis		-1.000	-1.000	1,808.799,27
hievon finanzierungswirksam		-1.000	-1.000	1,809.121,06

### Erläuterungen:

Die im Detailbudget 40.02.02.00 "Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung" im Finanzjahr 2018 budgetierten Erträge und Aufwendungen werden 2019 fortgeschrieben. Die Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung ist mit Ende des Jahres 2013 ausgelaufen, bestehende Verpflichtungen werden aus Rücklagen bedeckt.

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.02.02 Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus Finanzerträgen	09	2.000	2.000	1,645.809,03
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	09	2.000	2.000	1,645.809,03
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit und Transfers		2.000	2.000	1,645.809,03
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen				
sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darle-				
hen	09			50.235,42
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten Dar-				
lehen an Beteiligungen	09			50.235,42
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von				
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen				50.235,42
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		2.000	2.000	1,696.044,45
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit				
Auszahlungen aus Werkleistungen	09	1.000	1.000	17.708,72
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit		1.000	1.000	17.708,72
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	09	2.000	2.000	-33.907,71
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	09	2.000	2.000	-33.907,71
Auszahlungen aus Transfers an übrige Unternehmen				
(ohne Bundesbeteiligung)	09	2.000	2.000	-33.907,71
Summe Auszahlungen aus Transfers		2.000	2.000	-33.907,71
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		3.000	3.000	-16.198,99
Nettogeldfluss		-1.000	-1.000	1,712.243,44

### Erläuterungen:

Die im Detailbudget 40.02.02.00 "Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung" im Finanzjahr 2018 budgetierten Einzahlungen und Auszahlungen werden 2019 fortgeschrieben. Die Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung ist mit Ende des Jahres 2013 ausgelaufen, bestehende Verpflichtungen werden aus Rücklagen bedeckt.

# I.C Detailbudgets 40.03 Eich- und Vermessungswesen Aufteilung auf Detailbudgets (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 40.03	DB 40.03.01
	Eich-	Eich-
	u.Vermessu	u.Vermessu
	ngsw.	ngsw.
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig-		
keit und Transfers	8,543	8,543
Erträge	8,543	8,543
Personalaufwand	69,009	69,009
Transferaufwand	0,030	0,030
Betrieblicher Sachaufwand	17,656	17,656
Aufwendungen	86,695	86,695
Nettoergebnis	-78,152	-78,152

Finanzierungsvoranschlag-	GB 40.03	DB 40.03.01
Allgemeine Gebarung	Eich-	Eich-
	u.Vermessu	u.Vermessu
	ngsw.	ngsw.
Einzahlungen aus der operativen Verwal-		
tungstätigkeit und Transfers	8,540	8,540
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,003	0,003
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar-		
lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,157	0,157
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	8,700	8,700
Auszahlungen aus der operativen Verwal-		
tungstätigkeit	83,852	83,852
Auszahlungen aus Transfers	0,030	0,030
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,360	0,360
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle-		
hen sowie gewährten Vorschüssen	0,176	0,176
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	84,418	84,418
Nettogeldfluss	-75,718	-75,718

## I.C Detailbudgets 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen Erläuterungen

### Globalbudget 40.03 Eich- und Vermessungswesen

Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen Haushaltsführende Stelle: Leiter/in Eich- u. Vermessungswesen

#### Ziele

#### Ziel 1

Verbesserung der Verfahren und Prozesse durch E-Government Lösungen für Bürger/innen, Wirtschaft und Verwaltung

#### Ziel 2

Bereitstellung aktueller und flächendeckender Geobasisdaten für das gesamte Bundesgebiet in elektronischen Abgabesystemen gemäß den Anforderungen des E-Government und der EU

#### Ziel 3

Weiterentwicklung der messtechnischen Infrastruktur für Österreich entsprechend den Anforderungen der Wirtschaft und der Konsument/innen

#### Ziel 4

Sicherstellung der internationalen Anerkennung und Gleichwertigkeit des österreichischen Mess- und Eichwesens zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes und Unterstützung der Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Wirtschaft

#### Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilen- steine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1	Erneuerung der Grundstücksdatenbank	Es werden von Vermessungsbefugten Anträge und Mitteilungen in strukturierter Form im Ausmaß von ca. 15 % aller Anbringen übermittelt. Es wird ein Detailkonzept für ein Online-Service zur Grundstücksnummernreservierung für die Vermessungsbefugten erstellt und abgeschlossen.	Softwareentwicklung für die Übernahme von Veränderungsdaten ist abgeschlossen.
	Digitalisierung der Archive der Vermessungsämter priorisiert nach Standorten für die digitale Abgabe und zur Reduktion der Archivflächen	Im Jahr 2019 wird eine Jahresleistung von 650 Katastralgemeinden gehalten.	Im Jahr 2017 wurden 650 Katastralgemeinden erfasst.
2	Umsetzung des Geodateninfra- strukturgesetzes (GeoDiG)	Das Konzept zur Homogenisierung der BEV Annex II Themen INSPIRE (2007/2/EC) Orthoimagery und Höhendaten wurde entsprechend des GeoDIG implementiert und die Validität geprüft. Die Qualitätsprüfung für Geodaten und -dienste des Annex II wurde umgesetzt.	Die gesetzlichen Vorgaben im Rahmen des Geodateninfrastruk- turgesetzes wurden zu den vorge- gebenen Fristen umgesetzt.
	Optimierung der Prozesse im Bereich der Grundlagenvermes- sung, Fernerkundung, Topogra- phie und Kartographie	Halten des hohen 3-jährigen Aktualisierungsstandards der digitalen Orthophotos, des digitalen Höhenmodells und der digitalen staatlichen Landkarte.	Der 3-jährige Aktualisierungs- standard der digitalen Orthopho- tos, des digitalen Höhenmodells und der digitalen staatlichen Landkarte wurde gehalten.

# Bundesvoranschlag 2019

3	Aufbau und Ausbau der nationa- len Etalons (Messnormale zum Kalibrieren und Eichen von Messmitteln)	Erhaltung der Anerkennung der nationalen Etalons	Im Jahr 2017 sind die nationalen Etalons anerkannt.
	Überwachung der Eichstellen	Erfüllung des jährlichen Programmes zur Überwachung der Eichstellen und Berichterstattung gemäß Eichstellenverordnung.	Überwachungsprogramm und Berichterstattung durchgeführt.
4	Erfüllung der internationalen Übereinkommen auf dem Gebiet des Mess- und Eichwesens durch die Anerkennung aller Kalibrier- und Messmöglichkeiten	Eine positive Beurteilung des QM-Systems durch die EURAM- ET (European Association of National Metrology Institutes)	Eine positive Beurteilung des QM-Systems durch die EURAM- ET (European Association of National Metrology Institutes) liegt vor.
	-	Erfolgreiche Teilnahmen an relevanten internationalen Schlüsselvergleichen	Erfolgreiche Teilnahmen an relevanten internationalen Schlüsselvergleichen haben stattgefunden.

Wesentliche Rechtsgrundlagen Bundesministeriengesetz, Maß- und Eichgesetz, Vermessungsgesetz

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg	
Entries and der anarativan Varralturastiti-lait		2019	2018	2017	
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit und Transfers					
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	480.000	480.000	461.631,17	
Erträge aus Mieten	16	80.000	80.000	70.943,40	
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	400.000	400.000	390.687,77	
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16	8,020.000	8,020.000	8,486.129,24	
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	35.000	35.000	48.909,80	
Sonstige Erträge	16	8.000	8.000	496.203,12	
Geldstrafen	16	0.000	0.000	1.120,00	
Wertaufholungen von Anlagen	16			-3.207,11	
Erträge aus Währungsdifferenzen	16			12,88	
Erträge aus dem Abgang von Sachanlagen und ge-	10			12,00	
ringwertigen Sachanlagen	16	3.000	3.000	80,00	
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16			494.073,23	
Übrige sonstige Erträge	16	5.000	5.000	4.124,12	
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungs-				,	
tätigkeit und Transfers		8,543.000	8,543.000	9,492.873,33	
hievon finanzierungswirksam		8,540.000	8,540.000	9,000.819,49	
Erträge		8,543.000	8,543.000	9,492.873,33	
hievon finanzierungswirksam		8,540.000	8,540.000	9,000.819,49	
Personalaufwand					
Bezüge		52,170.000	51,836.000	50,770.616,00	
	16	52,150.000	51,816.000	50,764.762,38	
	45	20.000	20.000	5.853,62	
Mehrdienstleistungen	16	1,200.000	1,157.000	721.715,73	
Sonstige Nebengebühren	16	1,346.000	1,314.000	1,272.044,55	
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	11,834.000	12,054.000	11,538.678,28	
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und					
nicht konsumierte Urlaube	16	2,100.000	1,970.000	1,803.304,73	
Freiwilliger Sozialaufwand	16	335.000	331.000	324.305,63	
Aufwandsentschädigungen im Personalauf-					
wand	16	24.000	23.000	38.196,26	
Summe Personalaufwand		69,009.000	68,685.000	66,468.861,18	
hievon finanzierungswirksam		66,909.000	66,715.000	64,665.556,45	
Transferaufwand					
Aufwand für Transfers an ausländische Kör- perschaften und Rechtsträger	16	30.000	30.000	27 676 00	
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	30.000	30.000	27.676,00 27.676,00	
Summe Transferaufwand	10	30.000	<b>30.000</b>	<b>27.676,00</b>	
hievon finanzierungswirksam		30.000	30.000	27.676,00	
Betrieblicher Sachaufwand		30.000	30.000	27.070,00	
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	55.000	55.000	111.253,36	
Materialaufwand	16	300.000	300.000	280.742,36	
Mieten	16	7,552.000	7,552.000	7,264.680,10	
Instandhaltung	16	878.000	878.000	1,354.744,31	
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	480.000	480.000	476.294,18	
Reisen	16	620.000	620.000	667.087,68	
Aufwand für Werkleistungen	16	3,988.000	3,988.000	4,763.843,27	
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse				·	
zum Bund		689.000	635.000	641.154,90	
	09	40.000	34.000	26.155,73	
	16	649.000	601.000	614.999,17	
Transporte durch Dritte	16	62.000	62.000	67.768,79	

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg	
		2019	2018	2017	
Abschreibungen auf Sachanlagen und immate-					
rielle Vermögenswerte	16	1,900.000	2,000.000	2,048.845,32	
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	130.000	130.000	305.271,99	
Aufwendungen aus der Wertberichtigung und					
dem Abgang von Forderungen	16	2.000	2.000	1.460,38	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	1,000.000	1,000.000	1,104.779,70	
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	25.000	25.000	25.260,28	
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstel-					
lungen	16	2.000	2.000		
Energie	16	605.000	605.000	638.987,40	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	368.000	368.000	440.532,02	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		17,656.000	17,702.000	19,087.926,34	
hievon finanzierungswirksam		15,752.000	15,698.000	17,036.883,37	
Aufwendungen		86,695.000	86,417.000	85,584.463,52	
hievon finanzierungswirksam		82,691.000	82,443.000	81,730.115,82	
Nettoergebnis		-78,152.000	-77,874.000	-76,091.590,19	
hievon finanzierungswirksam		-74,151.000	-73,903.000	-72,729.296,33	

#### Erläuterungen:

Der Ergebnisvoranschlag 2018 wurde auf der Ertragsseite fortgeschrieben. Die aufwandsseitige Erhöhung im Ergebnisvoranschlag resultiert ausschließlich aus den Effekten der Gehaltserhöhung und des Struktureffektes.

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	515.000	515.000	511.015,88
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	80.000	80.000	70.852,17
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16	400.000	400.000	389.500,05
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des				
Bundes	16	35.000	35.000	50.663,66
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebüh-				
ren	16	8,020.000	8,020.000	8,547.516,23
Sonstige Einzahlungen	16	5.000	5.000	5.182,86
Einzahlungen aus Geldstrafen	16			1.120,00
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen				
und geringwertigen Sachanlagen	16			80,00
Übrige sonstige Einzahlungen	16	5.000	5.000	3.982,86
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit und Transfers		8,540.000	8,540.000	9,063.714,97
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanla-				
gen	16	3.000	3.000	
Einzahlungen aus dem Abgang von technischen				
Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	3.000	3.000	
Summe Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit		3.000	3.000	
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen				
sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unter-		157 000	157.000	120, 600, 00
halts-)vorschüssen	16	157.000	157.000	138.698,00
	16	155.000	155.000	138.698,00
Einstellungen aus annetiere Endamen aus	61	2.000	2.000	120 (00 00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	157.000	157.000	138.698,00
	16 61	155.000	155.000 2.000	138.698,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von	01	2.000	2.000	
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		157.000	157.000	138.698,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		8,700.000	8,700.000	9,202.412,97
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstä-		6,700.000	0,700.000	9,202.412,97
tigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen		52,234.000	51,918.000	50,824.947,72
	16	52,214.000	51,898.000	50,804.665,71
	45	20.000	20.000	20.282,01
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	1,200.000	1,157.000	670.101,15
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	1,346.000	1,314.000	1,257.950,01
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	11,834.000	12,054.000	11,509.265,75
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläums-		,		,
zuwendungen und nicht konsumierten Urlau-				
ben	16	1,127.000	1,100.000	1,067.425,61
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	335.000	331.000	294.707,30
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen				
im Personalaufwand	16	24.000	23.000	37.728,06
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des				
Bundes	16	55.000	55.000	111.253,36
Auszahlungen aus Materialaufwand	16	300.000	300.000	279.078,99
Auszahlungen aus Mieten	16	7,552.000	7,552.000	8,089.273,99
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	878.000	878.000	1,315.266,47

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung	AD	2019	2018	2017
Auszahlungen aus Telekommunikation und		2019	2016	2017
Nachrichtenaufwand	16	480.000	480.000	504.714,19
Auszahlungen aus Reisen	16	620.000	620.000	666.691,68
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	3,988.000	3,988.000	4,480.423,50
Auszahlungen aus Werkielstungen Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen	10	3,988.000	3,988.000	4,480.423,30
Dienstverhältnissen zum Bund		689.000	635.000	640.157,83
Dienstvernattnissen zum Bund	09	40.000	34.000	26.192,36
	16	649.000	601.000	613.965,47
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	62.000	62.000	65.373,05
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschafts-	10	02.000	02.000	05.575,05
gütern (GWG)	16	130.000	130.000	297.089,85
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen	10	130.000	130.000	297.009,03
Sachaufwand	16	998.000	998.000	1,091.296,50
Auszahlungen aus Währungsdifferenzen	16	25.000	25.000	25.212,54
Auszahlungen aus Energie	16	605.000	605.000	633.076,25
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen	10	003.000	003.000	055.070,25
Sachaufwand	16	368.000	368.000	433.007,71
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal-	10	308.000	300.000	455.007,71
tungstätigkeit		83,852.000	83,595.000	83,202.745,01
Auszahlungen aus Transfers		05,052.000	03,373.000	05,202.745,01
Auszahlungen aus Transfers an ausländische				
Körperschaften und Rechtsträger	16	30.000	30.000	22.972,00
Auszahlungen aus Transfers an EU-	10	30.000	30.000	22.572,00
Mitgliedstaaten	16	30.000	30.000	22.972,00
Summe Auszahlungen aus Transfers		30.000	30.000	22.972,00
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit		20.000	20.000	22.512,00
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla-				
gen	16	260.000	260.000	688.542,22
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen				
Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	110.000	110.000	275.352,22
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be-				,
triebs- und Geschäftsausstattung	16	150.000	150.000	413.190,00
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriel-				,
len Vermögensgegenständen	16	100.000	100.000	214.664,88
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig-				
keit		360.000	360.000	903.207,10
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen				,
sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter-				
halts-)vorschüssen		176.000	176.000	92.100,00
	16	174.000	174.000	92.100,00
	61	2.000	2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		176.000	176.000	92.100,00
	16	174.000	174.000	92.100,00
	61	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von				
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		176.000	176.000	92.100,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		84,418.000	84,161.000	84,221.024,11
Nettogeldfluss		-75,718.000	-75,461.000	-75,018.611,14

#### Erläuterungen:

Der Finanzierungsvoranschlag 2018 wurde auf der Einzahlungsseite fortgeschrieben. Die auszahlungsseitige Erhöhung im Finanzierungsvoranschlag resultiert ausschließlich aus den Effekten der Gehaltserhöhung und des Struktureffektes.

## I.C Detailbudgets Detailbudget 40.03.01 Eich- und Vermessungswesen Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2019		PLANSTELLEN für das Jahr 2018		PERSONALSTAND im Jahr 2017 (31.12.)		PERSONALSTAND im Jahr 2016 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP
Allgemeiner Verwaltungsdienst	1.033,000	308.900,000	1.073,000	317.717,000	998,680	295.582,000	1.010,843	295.244,075
ADV	50,000	20.005,000	50,000	20.005,000	30,800	12.423,000	31,800	12.779,000
Exekutivdienst	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	265,000	0,000	0,000
Militärischer Dienst (MB)	0,000	0,000	0,000	0,000	1,000	243,000	0,000	0,000
Summe	1.083,000	328.905,000	1.123,000	337.722,000	1.031,480	308.513,000	1.042,643	308.023,075

<sup>\*)</sup> In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

### Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2019 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung unter Berücksichtigung der Einsparungsvorgaben ersichtlich.

# I.C Detailbudgets 40.04 Historische Objekte Aufteilung auf Detailbudgets (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 40.04	DB 40.04.01	DB 40.04.02
	Historische	BHÖ	Bau/Liegens
	Objekte		chaftsm.
Erträge aus der operativen Verwaltungstätig-			
keit und Transfers	37,229	0,864	36,365
Erträge	37,229	0,864	36,365
Personalaufwand	8,091	8,077	0,014
Betrieblicher Sachaufwand	77,834	1,579	76,255
Aufwendungen	85,925	9,656	76,269
Nettoergebnis	-48,696	-8,792	-39,904

Finanzierungsvoranschlag-	GB 40.04	DB 40.04.01	DB 40.04.02
Allgemeine Gebarung	Historische	BHÖ	Bau/Liegens
	Objekte		chaftsm.
Einzahlungen aus der operativen Verwal-			
tungstätigkeit und Transfers	32,329	0,864	31,465
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar-			
lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,016	0,016	
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	32,345	0,880	31,465
Auszahlungen aus der operativen Verwal-			
tungstätigkeit	24,915	9,091	15,824
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	17,797	0,060	17,737
Auszahlungen aus der Gewährung von Darle-			
hen sowie gewährten Vorschüssen	0,024	0,024	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	42,736	9,175	33,561
Nettogeldfluss	-10,391	-8,295	-2,096

# I.C Detailbudgets 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich Erläuterungen

### Globalbudget 40.04 Historische Objekte

Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich Haushaltsführende Stelle: Burghauptmann/Burghauptfrau

#### Ziele

#### Ziel 1

Steigerung des Digitalisierungsgrades zur Umsetzung einer effizienteren Bewirtschaftung von historischen Gebäuden (Schwerpunkt: Energieeffizienz)

#### Ziel 2

Spezifische Aus- und Weiterbildung für Bauprojektleiter/innen im historischen Umfeld

#### Ziel 3

Stabilisierung der Besucher/innenzahlen im Bundesbad Alte Donau sowie den Schauräumen Innsbruck

### Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilen- steine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1	Betrieb einer digitalen Energieverbrauchserfassung in ausgewählten Räumlichkeiten	Betrieb der vorhandenen digitalen Energieverbrauchserfassung	Digitale Energieverbrauchserfas- sung um die Bereiche der Burghauptmannschaft Österreich in der Hofburg Wien erweitert
2	Fortführen der spezifischen Aus- und Weiterbildung für Baupro- jektleiter/innen im historischen Umfeld	10 Mitarbeiter/innen der Burghauptmannschaft Österreich haben die Weiterbildung in der "European Heritage Academy" besucht.	Kompetenzzentrum in Form einer "European Heritage Academy" aufgebaut.
3	Investitionen zur Modernisierung sowie Erhöhung der Attraktivität der Betriebe	Angestrebte Besucher/innenzahlen: - Bundesbad Alte Donau: 123.700 - Schauräume Innsbruck: 99.600	Besucher/innenzahlen (2017): - Bundesbad Alte Donau: 123.700 - Schauräume Innsbruck: 99.600

#### Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, Bundesimmobiliengesetz

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit			_	_
und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	808.000	808.000	985.143,62
Erträge aus Mieten	16	32.000	32.000	36.871,83
Erträge aus der Veräußerung von Material	16	22.000	22.000	34.661,02
Erträge aus Leistungen	16	750.000	750.000	901.823,01
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16	4.000	4.000	11.787,76
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	44.000	44.000	64.534,02
Sonstige Erträge	16	12.000	16.000	73.329,41
Wertaufholungen von Anlagen	16			-1.397,12
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16			60.445,29
Übrige sonstige Erträge	16	12.000	16.000	14.560,00
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungs-				
tätigkeit und Transfers		864.000	868.000	1,123.007,05
hievon finanzierungswirksam		860.000	864.000	1,065.546,52
Erträge		864.000	868.000	1,123.007,05
hievon finanzierungswirksam		860.000	864.000	1,065.546,52
Personalaufwand				
Bezüge	16	5,896.000	5,765.000	5,735.624,18
Mehrdienstleistungen	16	178.000	178.000	166.847,59
Sonstige Nebengebühren	16	120.000	109.000	103.032,86
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	1,493.000	1,433.000	1,375.474,65
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und		200.000	200.000	40 < 202 = 0
nicht konsumierte Urlaube	16	300.000	280.000	196.293,70
Freiwilliger Sozialaufwand	16	72.000	72.000	65.601,33
Aufwandsentschädigungen im Personalauf-	1.0	10,000	16,000	12 221 20
wand	16	18.000	16.000	13.231,39
Summe Personalaufwand		8,077.000	7,853.000	<b>7,656.105,70</b> <i>7,459.812,00</i>
hievon finanzierungswirksam Betrieblicher Sachaufwand		7,777.000	7,573.000	7,439.012,00
Mieten	16	61.000	58.000	60.409,50
Instandhaltung	16	24.000	24.000	17.114,36
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	10	34.000	34.000	31.716,80
Telekommumkation und Nacm lentenaufwahd	16	29.000	29.000	27.415,80
	42	5.000	5.000	4.301,00
Reisen	16	127.000	127.000	116.372,64
Aufwand für Werkleistungen	16	465.000	511.000	820.245,19
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse		1001000	0111000	0201210,17
zum Bund	16	42.000	39.000	20.278,32
Transporte durch Dritte	16	30.000	10.000	7.923,71
Abschreibungen auf Sachanlagen und immate-				,
rielle Vermögenswerte	16	500.000	500.000	324.122,15
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	30.000	33.000	29.168,28
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	266.000	270.000	248.027,07
Aufwand aus Währungsdifferenzen	16	4.000	4.000	4.293,02
Energie	16	80.000	80.000	72.704,96
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	182.000	186.000	171.029,09
Summe Betrieblicher Sachaufwand		1,579.000	1,606.000	1,675.378,02
hievon finanzierungswirksam		1,079.000	1,106.000	1,351.255,87
Finanzaufwand				
Aufwendungen aus Zinsen	16			18,79
Summe Finanzaufwand				18,79
hievon finanzierungswirksam				18,79
Aufwendungen		9,656.000	9,459.000	9,331.502,51

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
hievon finanzierungswirksam		8,856.000	8,679.000	8,811.086,66
Nettoergebnis		-8,792.000	-8,591.000	-8,208.495,46
hievon finanzierungswirksam		-7,996.000	-7,815.000	-7,745.540,14

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen.

Der Beitrag des Detailbudgets der Burghauptmannschaft Österreich zur Erbringung des eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Verwaltung wird 2019 fortgeschrieben, ist jedoch aus der Gesamtsumme nicht unmittelbar ersichtlich, da im Personalaufwand die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwerts) einschließlich des Struktureffektes berücksichtigt werden.

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB BVA		BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	848.000	848.000	1,053.178,90
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	32.000	32.000	36.871,83
Einzahlungen aus der Veräußerung von Material	16	22.000	22.000	29.977,02
Einzahlungen aus Leistungen	16	750.000	750.000	907.478,09
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16			16.328,77
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des				
Bundes	16	44.000	44.000	62.523,19
Sonstige Einzahlungen	16	16.000	16.000	10.010,00
Übrige sonstige Einzahlungen	16	16.000	16.000	10.010,00
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit und Transfers		864.000	864.000	1,063.188,90
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen				
sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unter-				
halts-)vorschüssen	16	16.000	16.000	12.301,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	16	16.000	16.000	12.301,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von				
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		16.000	16.000	12.301,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		880.000	880.000	1,075.489,90
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	5,911.000	5,840.000	5,754.466,68
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	178.000	178.000	162.906,70
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	120.000	109.000	103.371,34
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	1,493.000	1,433.000	1,374.740,21
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläums-				
zuwendungen und nicht konsumierten Urlau-				
ben	16	247.000	132.000	139.882,62
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	72.000	72.000	59.461,33
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen				
im Personalaufwand	16	18.000	16.000	13.248,19
Auszahlungen aus Mieten	16	58.000	58.000	60.383,46
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	24.000	24.000	23.426,76
Auszahlungen aus Telekommunikation und				
Nachrichtenaufwand		34.000	34.000	33.909,67
	16	29.000	29.000	28.826,67
h 11 P.	42	5.000	5.000	5.083,00
Auszahlungen aus Reisen	16	127.000	127.000	116.498,18
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	465.000	511.000	782.090,46
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen	1.0	42.000	20,000	20.279.22
Dienstverhältnissen zum Bund	16	42.000	39.000	20.278,32
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	30.000	10.000	8.864,98
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschafts-	16	20,000	22,000	20, 909, 69
gütern (GWG)	16	30.000	33.000	29.898,68
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen Sachaufwand	16	242,000	251 000	227 140 56
	16 16	242.000 4.000	251.000 4.000	237.140,56
Auszahlungen aus Energie	16			4.584,85
Auszahlungen aus ührigem sonstigen betrieblichen	10	61.000	61.000	60.112,79
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	177.000	186.000	172 442 02
Auszahlungen aus Finanzaufwand	16	1 / / .000	100.000	172.442,92 18,79
Auszahlungen aus Finanzaufwand Auszahlungen aus Aufwendungen aus Zinsen	16			
Auszamungen aus Aufwendungen aus Zinsen	10			18,79

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit		9,091.000	8,867.000	8,920.586,93
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla-				
gen	16	60.000	20.000	59.278,12
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen				
Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16			2.085,00
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be-				
triebs- und Geschäftsausstattung	16	60.000	20.000	57.193,12
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig-				
keit		60.000	20.000	59.278,12
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen				
sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter-				
halts-)vorschüssen		24.000	24.000	6.300,00
	16	22.000	22.000	6.300,00
	61	2.000	2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		24.000	24.000	6.300,00
	16	22.000	22.000	6.300,00
	61	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von				
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		24.000	24.000	6.300,00
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		9,175.000	8,911.000	8,986.165,05
Nettogeldfluss		-8,295.000	-8,031.000	-7,910.675,15

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen. Der Beitrag des Detailbudgets der Burghauptmannschaft Österreich zur Erbringung des eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Verwaltung wird 2019 fortgeschrieben, ist jedoch aus der Gesamtsumme nicht unmittelbar ersichtlich, da im Bereich der Personalauszahlungen die Effekte der Gehaltserhöhung (Annahme eines Mittelwerts) einschließlich des Struktureffektes berücksichtigt werden.

## I.C Detailbudgets Detailbudget 40.04.01 Burghauptmannschaft Österreich Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	PLANSTELLEN für das Jahr 2019		PLANSTELLEN für das Jahr 2018		PERSONALSTAND im Jahr 2017 (31.12.)		PERSONALSTAND im Jahr 2016 (31.12.)	
	PISt	PCP *)	PISt 20	PCP*)	VBÄ	91.12.) PCP	VBÄ	PCP
	rist	rcr*)	rist	rcr*)	VDA	rcr	VDA	rcr
Allgemeiner Verwaltungsdienst	159,000	40.925,000	160,000	41.121,000	150,350	38.545,400	152,650	38.880,700
Summe	159,000	40.925,000	160,000	41.121,000	150,350	38.545,400	152,650	38.880,700

<sup>\*)</sup> In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

#### Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für Personal der Burghauptmannschaft Österreich. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2019 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung unter Berücksichtigung der Einsparungsvorhaben ersichtlich.

## I.C Detailbudgets 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement Erläuterungen

### Globalbudget 40.04 Historische Objekte

Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement Haushaltsführende Stelle: Burghauptmann/Burghauptfrau

#### Ziele

#### Ziel 1

Erhaltung der historischen Bausubstanz

#### Ziel 2

Optimierung des Gebäudebetriebs von historischen Gebäuden durch Nutzung digitaler Werkzeuge

### Ziel 3

Steigerung des Digitalisierungsgrades zur Umsetzung einer effizienteren Bewirtschaftung von historischen Gebäuden (Schwerpunkt: Energieeffizienz)

#### Ziel 4

Nachhaltige Verbesserung des baulichen Brandschutzes und der Barrierefreiheit der Objekte

### Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilen- steine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1	Erhaltung der historischen Bau- substanz durch Instandsetzung und werterhaltende Sanierung in die Gebäudesubstanz	Der Wertverlust durch die Afa soll maximal 60% betragen.	Der Wertverlust durch die Afa betrug im Jahr 2017 65%.
2	Implementierung einer Bausoft- ware zur Umsetzung digitaler Objektsicherheitsprüfung	Bei 5 Gebäuden liegen die Objektsicherheitsbegehungen in digitaler Protokollform vor.	Analoge Protokolle der Objektsi- cherheitsbegehungen nach ÖN B1300 + 1301 liegen vor.
3	Betrieb einer digitalen Energieverbrauchserfassung in ausgewählten Räumlichkeiten	Betrieb der vorhandenen digitalen Energieverbrauchserfassung	Erweiterung der digitalen Ener- gieverbrauchserfassung um die Nutzerbereiche des Palmenhauses in der Hofburg Wien abgeschlos- sen
4	Weiterführen der Investitionen in den baulichen Brandschutz sowie Maßnahmen zur Verbesserung der Barrierefreiheit der Objekte	8,5% des gesamten Baubudgets sollen in Brandschutzmaßnahmen sowie zur Verbesserung der Bar- rierefreiheit investiert werden.	Im Jahr 2017 wurden 13,8% des gesamten Baubudgets in Brand- schutzmaßnahmen sowie Verbes- serungen der Barrierefreiheit investiert.

### Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, Bundesimmobiliengesetz, Leistungsabgeltungs-Verordnung 2013

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	13,086.000	13,086.000	12,631.304,87
Erträge aus Mieten	16	12,816.000	12,816.000	12,347.002,56
Erträge aus Leistungen	16	270.000	270.000	284.302,31
Erträge aus Kostenbeiträgen und Gebühren	16			56,00
Erträge aus Transfers	16	2.000	2.000	
Erträge aus Transfers von Unternehmen	16	2.000	2.000	
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	18,369.000	18,369.000	13,203.666,66
Sonstige Erträge	16	4,908.000	4,908.000	330,147.601,78
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	16	4,900.000	4,900.000	330,372.745,41
Übrige sonstige Erträge	16	8.000	8.000	27.342,17
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungs-				
tätigkeit und Transfers		36,365.000	36,365.000	355,982.629,31
hievon finanzierungswirksam		31,465.000	31,465.000	25,862.369,70
Finanzerträge				
Erträge aus Zinsen	16			871,72
Summe Finanzerträge				871,72
hievon finanzierungswirksam				871,72
Erträge		36,365.000	36,365.000	355,983.501,03
hievon finanzierungswirksam		31,465.000	31,465.000	25,863.241,42
Personalaufwand				
Aufwandsentschädigungen im Personalauf-				
wand	16	14.000	13.000	20.574,22
Summe Personalaufwand		14.000	13.000	20.574,22
hievon finanzierungswirksam		14.000	13.000	20.574,22
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an private Haushal-				
te/Institutionen	16		300.000	4.316,01
Sonstige Transfers an private Haushal-				
te/Institutionen	16		300.000	4.316,01
Summe Transferaufwand			300.000	4.316,01
hievon finanzierungswirksam			300.000	4.316,01
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	10.000	10.000	14.454,30
Mieten	16	3.000	3.000	-20.868,49
Instandhaltung		10,221.000	10,783.000	9,485.765,64
	16	4,044.000	4,043.000	3,104.772,76
	82	6,177.000	6,740.000	6,380.992,88
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand		47.000	47.000	-57.762,63
	16	47.000	47.000	-48.745,97
	42			-9.016,66
Aufwand für Werkleistungen		3,480.000	3,530.000	3,350.438,71
	16	3,480.000	3,530.000	3,351.124,72
	82			-686,01
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse				
zum Bund	16	180.000	175.000	161.512,76
Transporte durch Dritte	16			579,74
Heeresanlagen	16	2.000	2.000	2.032,60
Abschreibungen auf Sachanlagen und immate-				_
rielle Vermögenswerte	82	60,130.000	58,625.000	56,706.083,54
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	44.000	36.000	41.740,10
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand		2,138.000	1,961.000	362,487.640,51
	16	1,823.000	1,646.000	307,164.125,83

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement

(Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
	82	315.000	315.000	55,323.514,68
Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen	82			55,273.514,68
Aufwendungen aus der Dotierung von Rückstel-				
lungen		315.000	315.000	305,343.137,98
	16			305,293.137,98
	82	315.000	315.000	50.000,00
Energie	16	738.000	738.000	795.716,61
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	1,085.000	908.000	1,075.539,34
Summe Betrieblicher Sachaufwand		76,255.000	75,172.000	432,171.616,78
hievon finanzierungswirksam		15,810.000	16,232.000	14,847.761,56
Aufwendungen		76,269.000	75,485.000	432,196.507,01
hievon finanzierungswirksam		15,824.000	16,545.000	14,872.651,79
Nettoergebnis		-39,904.000	-39,120.000	-76,213.005,98
hievon finanzierungswirksam		15,641.000	14,920.000	10,990.589,63

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Erträge ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen. Der Beitrag des Detailbudgets Bau- und Liegenschaftsmanagements zur Erbringung des eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Verwaltung wird 2019 fortgeschrieben. In diesem Detailbudget wird die Erhaltung der historischen Bausubstanz durch Instandsetzung und werterhaltende Sanierung in die Gebäudesubstanz der historischen Objekte Österreichs durchgeführt. Die Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte stellen einen wesentlichen Bestandteil des Ergebnisvoranschlages dar.

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16	31,455.000	31,455.000	27,706.838,04
Einzahlungen aus Mieterträgen	16	12,816.000	12,816.000	13,017.748,91
Einzahlungen aus Leistungen	16	270.000	270.000	285.089,13
Einzahlungen aus Vergütungen innerhalb des				
Bundes	16	18,369.000	18,369.000	14,404.000,00
Einzahlungen aus Kostenbeiträgen und Gebüh-				
ren	16			56,00
Einzahlungen aus Transfers	16	2.000	2.000	
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	16	2.000	2.000	
Einzahlungen aus Finanzerträgen	16			890,86
Einzahlungen aus Erträgen aus Zinsen	16			890,86
Sonstige Einzahlungen	16	8.000	8.000	39.182,33
Übrige sonstige Einzahlungen	16	8.000	8.000	39.182,33
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit und Transfers		31,465.000	31,465.000	27,746.967,23
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		31,465.000	31,465.000	27,746.967,23
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit				
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen				
im Personalaufwand	16	14.000	13.000	20.117,74
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des				
Bundes	16	10.000	10.000	14.454,30
Auszahlungen aus Mieten	16	3.000	3.000	-18.724,42
Auszahlungen aus Instandhaltung		10,221.000	10,193.000	10,124.991,88
	16	4,044.000	4,043.000	3,276.008,84
	82	6,177.000	6,150.000	6,848.983,04
Auszahlungen aus Telekommunikation und		·		
Nachrichtenaufwand		47.000	47.000	-54.909,29
	16	47.000	47.000	-45.892,63
	42			-9.016,66
Auszahlungen aus Werkleistungen		3,480.000	3,530.000	3,635.950,53
	16	3,480.000	3,530.000	3,636.765,54
	82	,		-815,01
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen				•
Dienstverhältnissen zum Bund	16	180.000	175.000	161.512,76
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16			579,74
Auszahlungen aus Heeresanlagen	16	2.000	2.000	2.032,60
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschafts-				
gütern (GWG)	16	44.000	36.000	44.314,48
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen				
Sachaufwand	16	1,823.000	1,646.000	1,880.083,52
Auszahlungen aus Energie	16	738.000	738.000	764.872,00
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen				
Sachaufwand	16	1,085.000	908.000	1,115.211,52
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit		15,824.000	15,655.000	15,810.403,84
Auszahlungen aus Transfers				
Auszahlungen aus Transfers an private Haus-				
halte/Institutionen	16		300.000	4.316,01
Auszahlungen aus sonstigen Transfers an private				
Haushalte/Institutionen	16		300.000	4.316,01
Summe Auszahlungen aus Transfers			300.000	4.316,01

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.04.02 Bau u. Liegenschaftsmanagement

(Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit				
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla-				
gen		17,730.000	17,593.000	20,128.724,02
	16	879.000	904.000	963.216,65
	82	16,851.000	16,689.000	19,165.507,37
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäuden und				
Bauten		17,552.000	17,390.000	19,904.569,47
	16	701.000	701.000	739.062,10
	82	16,851.000	16,689.000	19,165.507,37
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen				
Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16			6.312,84
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be-				
triebs- und Geschäftsausstattung	16	178.000	203.000	217.841,71
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriel-				
len Vermögensgegenständen	16	7.000	7.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig	-			
kei	t	17,737.000	17,600.000	20,128.724,02
Auszahlungen (allgemeine Gebarung	)	33,561.000	33,555.000	35,943.443,87
Nettogeldflus	8	-2,096.000	-2,090.000	-8,196.476,64

#### Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung der Einzahlungen ergeben sich im Finanzjahr 2019 keine wesentlichen Veränderungen. Der Beitrag des Detailbudgets Bau- und Liegenschaftsmanagements zur Erbringung des eingeleiteten Kostendämpfungspfades im Bereich der Verwaltung wird 2019 fortgeschrieben. In diesem Detailbudget erfolgen Investitionen in den baulichen Brandschutz und in die Barrierefreiheit. Ferner werden Instandsetzungen und Instandhaltungen im Bereich der Liegenschaftsverwaltung vorgenommen.

# I.C Detailbudgets 40.05 Digitalisierung Aufteilung auf Detailbudgets (Beträge in Millionen Euro)

Ergebnisvoranschlag	GB 40.05	DB 40.05.01
	Digitalisie-	Digitalisie-
	rung	rung
Personalaufwand	6,190	6,190
Transferaufwand	0,001	0,001
Betrieblicher Sachaufwand	36,568	36,568
Aufwendungen	42,759	42,759
Nettoergebnis	-42,759	-42,759

Finanzierungsvoranschlag-	GB 40.05	DB 40.05.01
Allgemeine Gebarung	Digitalisie-	Digitalisie-
	rung	rung
Auszahlungen aus der operativen Verwal-		
tungstätigkeit	42,499	42,499
Auszahlungen aus Transfers	0,001	0,001
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,050	0,050
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	42,550	42,550
Nettogeldfluss	-42,550	-42,550

# I.C Detailbudgets 40.05.01 Digitalisierung Erläuterungen

# Globalbudget 40.05 Digitalisierung

Detailbudget 40.05.01 Digitalisierung

Haushaltsführende Stelle: Leiter/in der Abteilung BA/1

#### Ziele

#### Ziel 1

Unterstützung der Wirtschaft bei der Anwendung von digitalen Verfahren

## Ziel 2

Erhöhung der Nutzung von digitalen Services in der Gesellschaft

# Ziel 3

Steigerung der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung

# Maßnahmen inklusive Gleichstellungsmaßnahme/n

Beitrag zu Ziel/en	Wie werden die Ziele verfolgt? Maßnahmen:	Wie sieht Erfolg aus? Meilen- steine/Kennzahlen für 2019	Istzustand (Ausgangspunkt der Planung für 2019)
1	Angebot von digitalen Verwaltungsverfahren für die Wirtschaft mit Schwerpunkt "once only"	Bereitstellung von 1-2 optimierten Verfahren, die Mehrfachmeldungen der Unternehmen ausschließen	Es erfolgen Mehrfachmeldungen identer Daten von Unternehmen an die Behörden. Überblick und Dokumentation von Mehrfachmeldungen der Unternehmen liegt nicht vor.
	Ausweitung der registrierten Unternehmen auf der Online- Plattform sowie der Nutzung von Online-Diensten der öffentlichen Verwaltung	Es werden auf der Plattform weitere Online-Verwaltungsverfahren angeboten. Damit ist die Plattform attraktiver, es steigt der Nutzen für die Unternehmer/innen. Es existieren 220.000 registrierte Unternehmen.	Es existieren 185.000 registrierte Unternehmen.
2	Aufbau einer einheitlichen Platt- form oesterreich.gv.at	Die Plattform oesterreich.gv.at inklusive der mobilen Variante steht allen Bürger/innen zur Verfügung.	Derzeit werden die Angebote der digitalen Services für Bürger/innen primär auf den Seiten der zuständigen Behörden angeboten. HELP.gv.at ist eine gute Grundlage, auf der aufgesetzt werden kann.
	Förderung von digitalen Kompetenzen (Fit4internet)	Es wurden weitere Initiativen zielgruppenorientiert zum Aufbau der digitalen Kompetenzen gestartet. Die Vernetzung mit Stakeholdern auf Basis eines Paktes für digitale Bildung ist damit ausgeweitet.	Der Mangel an digitalen Kompetenzen verhindert die breite Nutzung digitaler Services.
3	Angebot der digitalen Erledigung der 10 wichtigsten Behördenverfahren für Bürger/innen Einsatz bereits verwendeter und	Es sind mit den betroffenen Be- hörden weitere Behördengänge nach dem Muster des erstausge- arbeiteten Behördenganges sowie der Planung umgesetzt.	Derzeit sind primär die Formulare elektronisch angepasst, aber keine umfassende Digitalisierung in einer Lebenslage angeboten.

durchgängiger IT-Tools und F	att- Es werden gemeinsame IT-Tools, Es erfolgt keine gemeinsame
formen über die Ressort-Gren	en wie beispielsweise Architek- Nutzung von IT-Tools.
hinweg	turmanagement-Tools, Planungs-
	Tools oder Reporting-
	Plattformen, in zumindest drei
	Ressorts eingesetzt.

# Wesentliche Rechtsgrundlagen

Bundesministeriengesetz, E-Government Gesetz, Zustellgesetz sowie Unternehmensserviceportal Gesetz, IKT-Konsolidierungsgesetz, Bundesgesetzblattgesetz, Signatur- und Vertrauensdienstegesetz

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.05.01 Digitalisierung (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
Personalaufwand				
Bezüge	16	4,609.000	4,416.000	
Mehrdienstleistungen	16	163.000	160.000	
Sonstige Nebengebühren	16	51.000	258.000	
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	1,035.000	967.000	
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und		·		
nicht konsumierte Urlaube	16	310.000	300.000	
Freiwilliger Sozialaufwand	16	16.000	16.000	
Aufwandsentschädigungen im Personalauf-				
wand	16	6.000	6.000	
Summe Personalaufwand		6,190.000	6,123.000	
hievon finanzierungswirksam		5,880.000	5,823.000	
Transferaufwand				
Aufwand für Transfers an ausländische Kör-				
perschaften und Rechtsträger	16	1.000	1.000	
Transfers an EU-Mitgliedstaaten	16	1.000	1.000	
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16		1,116.000	
Aufwand für Transfers an Unternehmen	16		1,116.000	
Summe Transferaufwand		1.000	1,117.000	
hievon finanzierungswirksam		1.000	1,117.000	
Betrieblicher Sachaufwand				
Vergütungen innerhalb des Bundes	16	100.000	100.000	
Mieten	16	1,140.000	1,140.000	
Instandhaltung	16	29.000	34.000	
Telekommunikation und Nachrichtenaufwand	16	97.000	113.000	
Reisen	16	45.000	72.000	
Aufwand für Werkleistungen	16	32,043.000	32,187.000	
Personalleihe und sonstige Dienstverhältnisse				
zum Bund		2,052.000	2,052.000	
	09	2.000	2.000	
	16	2,050.000	2,050.000	
Transporte durch Dritte	16	14.000	23.000	
Abschreibungen auf Sachanlagen und immate-		40.000	40.000	
rielle Vermögenswerte	16	10.000	10.000	
Geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)	16	50.000	62.000	
Sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	988.000	1,035.000	
Energie	16	101.000	118.000	
Übriger sonstiger betrieblicher Sachaufwand	16	887.000	917.000	
Summe Betrieblicher Sachaufwand		36,568.000	36,828.000	
hievon finanzierungswirksam		36,558.000	36,818.000	
Aufwendungen		42,759.000	44,068.000	
hievon finanzierungswirksam		42,439.000	43,758.000	
Nettoergebnis		-42,759.000	-44,068.000	
hievon finanzierungswirksam		-42,439.000	-43,758.000	

# Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung des Ergebnishaushaltes ergeben sich im Finanzjahr 2019 geringe Veränderungen, die auf die BMG-Novelle 2017 zurückzuführen sind.

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.05.01 Digitalisierung (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	4,634.000	4,441.000	
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	163.000	160.000	
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	51.000	258.000	
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	1,035.000	967.000	
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläums-				
zuwendungen und nicht konsumierten Urlau-				
ben	16	36.000	36.000	
Auszahlungen aus freiwilligem Sozialaufwand	16	16.000	16.000	
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen				
im Personalaufwand	16	6.000	6.000	
Auszahlungen aus Vergütungen innerhalb des				
Bundes	16	100.000	100.000	
Auszahlungen aus Mieten	16	1,140.000	1,140.000	
Auszahlungen aus Instandhaltung	16	29.000	34.000	
Auszahlungen aus Telekommunikation und				
Nachrichtenaufwand	16	97.000	113.000	
Auszahlungen aus Reisen	16	45.000	72.000	
Auszahlungen aus Werkleistungen	16	32,043.000	32,187.000	
Auszahlungen aus Personalleihe und sonstigen				
Dienstverhältnissen zum Bund		2,052.000	2,052.000	
	09	2.000	2.000	
	16	2,050.000	2,050.000	
Auszahlungen aus Transporte durch Dritte	16	14.000	23.000	
Auszahlungen aus Geringwertigen Wirtschafts-	1.0	50,000	<b>62</b> 000	
gütern (GWG)	16	50.000	62.000	
Auszahlungen aus sonstigem betrieblichen	1.0	000 000	1.025.000	
Sachaufwand	16	988.000	1,035.000	
Auszahlungen aus Energie	16	101.000	118.000	
Auszahlungen aus übrigem sonstigen betrieblichen Sachaufwand	16	887.000	917.000	
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal-	10	887.000	917.000	
tungstätigkeit		42,499.000	42,702.000	
Auszahlungen aus Transfers		+4,+33.000	44,704.000	
Auszahlungen aus Transfers an ausländische				
Körperschaften und Rechtsträger	16	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an EU-	10	1.000	1.000	
Mitgliedstaaten	16	1.000	1.000	
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16	1.000	1,116.000	
Auszahlungen aus Transfers an Unternehmen	16		1,116.000	
Summe Auszahlungen aus Transfers		1.000	1,117.000	
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit			,	
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla-				
gen	16	50.000	55.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von technischen				
Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	16	15.000	15.000	
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-, Be-				
triebs- und Geschäftsausstattung	16	35.000	40.000	
Summe Auszahlungen aus der Investitionstätig-				
keit		50.000	55.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		42,550.000	43,874.000	
Nettogeldfluss		-42,550.000	-43,874.000	

# Erläuterungen:

Aus der Veranschlagung des Finanzierungshaushaltes ergeben sich im Finanzjahr 2019 geringe Veränderungen, die auf die BMG-Novelle 2017 zurückzuführen sind.

# I.C Detailbudgets Detailbudget 40.05.01 Digitalisierung Überblick Personal

Besoldungsgruppen-Bereiche	für das	PLANSTELLEN für das Jahr 2019		PLANSTELLEN für das Jahr 2018		PERSONALSTAND im Jahr 2017 (31.12.)		PERSONALSTAND im Jahr 2016 (31.12.)	
	PlSt	PCP*)	PlSt	PCP*)	VBÄ	PCP	VBÄ	PCP	
Allgemeiner Verwaltungsdienst	39,000	17.569,000	39,000	17.569,000	0,000	0,000	0,000	0,000	
ADV	48,000	22.570,000	48,000	22.570,000	0,000	0,000	0,000	0,000	
Summe	87,000	40.139,000	87,000	40.139,000	0,000	0,000	0,000	0,000	

<sup>\*)</sup> In den ausgewiesenen PCP sämtlicher Besoldungsgruppen-Bereiche und den dazugehörigen Summen sind die berechneten PCP aller ausgewiesenen (Pool und Nicht-Pool) Planstellen enthalten

## Erläuterungen zum Personal

In diesem Detailbudget finden sich die Auszahlungen für das Personal des Bereiches Digitalisierung. Aus den dargestellten Besoldungsgruppenbereichen ist die für das Kalenderjahr 2019 zur Verfügung gestellte Personalkapazität für die Aufgabenerfüllung ersichtlich.

# I.C Detailbudgets Untergliederung 40 Wirtschaft Investitionsveranschlagung (Beträge in Millionen Euro)

Investitionsveranschlagung	BVA 2019	BVA 2018	vorl. Erfolg 2017
Geldfluss aus der Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	0,005	0,005	0,011
Einzahlungen aus dem Abgang von techni-			
schen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,005	0,005	0,010
Einzahlungen aus dem Abgang von Amts-,			
Betriebs- und Geschäftsausstattung			0,002
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,005	0,005	0,011
Auszahlungen aus dem Zugang von Sachanla-			
gen	18,873	18,692	22,230
Auszahlungen aus dem Zugang von Gebäu-			
den und Bauten	17,552	17,390	19,905
Auszahlungen aus dem Zugang von techni-			
schen Anlagen, Werkzeugen, Fahrzeugen	0,695	0,695	1,343
Auszahlungen aus dem Zugang von Amts-,			
Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,626	0,607	0,983
Auszahlungen aus dem Zugang von immateriel-			
len Vermögensgegenständen	0,650	0,658	0,648
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	19,523	19,350	22,878
Geldfluss aus der Gewährung und Rückzah-			
lung von Darlehen sowie gewährten Vor-			
schüssen			
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darle-			
hen	0,391	0,391	0,538
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten			
Darlehen an Beteiligungen	0,345	0,345	0,483
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten			
Darlehen an öffentliche Körperschaften und			
Rechtsträger	0,027	0,027	0,040
Einzahlungen aus Forderungen aus gewährten			
Darlehen an ausländische Körperschaften und			
Rechtsträger	0,019	0,019	0,016
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unter-			
halts-)vorschüssen	0,328	0,328	0,287
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen	0,328	0,328	0,287
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Dar-			
lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,719	0,719	0,825
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter-			
halts-)vorschüssen	0,404	0,404	0,175
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen	0,404	0,404	0,175
Auszahlungen aus der Gewährung von Dar-			
lehen sowie gewährten Vorschüssen	0,404	0,404	0,175

# I.D Summarische Aufgliederung des Ergebnisvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen Untergliederung 40 Wirtschaft

(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbringungsgruppen	Aufgabenbereiche					
88-8	Summe	09	16	42	45	
Erträge aus der operativen Vwt u. Transfers	48,390		47,099			
Finanzerträge	0,024	0,002				
Erträge	48,414	0,002	47,099			
Personalaufwand	138,905		136,051		0,020	
Transferaufwand	407,386	0,002	6,227			
Betrieblicher Sachaufwand	161,861	0,054	83,466	0,005		
Aufwendungen	708,152	0,056	225,744	0,005	0,020	
Nettoergebnis	-659,738	-0,054	-178,645	-0,005	-0,020	

## Aufgabenbereiche

- 09 Soziale Sicherung
- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 45 Verkehr
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 98 Bildungswesen

Aufgabenbereiche						
49	76	82	98			
1,289	0,002					
0,002			0,020			
1,291	0,002		0,020			
2,834						
401,157						
11,714		66,622				
415,705		66,622				
-414,414	0,002	-66,622	0,020			

# I.E Summarische Aufgliederung des Finanzierungsvoranschlages nach Mittelverwendungs- und Mittelaufbringungsgruppen und Aufgabenbereichen Untergliederung 40 Wirtschaft

(Beträge in Millionen Euro)

Mittelverwendungs- & Mittelaufbrin- gungsgruppen	Aufgabenbereiche				
Allgemeine Gebarung	Summe	09	16	42	45
Einzahlungen aus der operativen Vwt u.					
Transfers	43,429	0,002	42,120		
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	0,005		0,005		
Einz.a.d.Rückz. v.Darlehen sowie					
gew.Vorschüssen	0,719		0,279		
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)	44,153	0,002	42,404		
Ausz. aus der operativen Verwaltungstätigkeit	233,610	0,054	213,374	0,005	0,020
Auszahlungen aus Transfers	407,386	0,002	6,227		
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	19,523		2,648		
Ausz.aus der Gew.von Darl.sowie ge-					
währ.Vorschüssen	0,404		0,350		
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)	660,923	0,056	222,599	0,005	0,020
Nettogeldfluss	-616,770	-0,054	-180,195	-0,005	-0,020

## Aufgabenbereiche

- 09 Soziale Sicherung
- 16 Allgemeine öffentliche Verwaltung
- 42 Land- und Forstwirtschaft, Fischerei und Jagd
- 45 Verkehr
- 49 Wirtschaftliche Angelegenheiten
- 61 Wohnungswesen
- 76 Gesundheitswesen
- 82 Kultur
- 98 Bildungswesen

Aufgabenbereiche							
49	61	76	82	98			
1,285		0,002		0,020			
	0,049			0,391			
1,285	0,049	0,002		0,411			
13,980			6,177				
401,157							
0,024			16,851				
	0,054						
415,161	0,054		23,028				
-413,876	-0,005	0,002	-23,028	0,411			

# I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2019 Detailbudget 40.01.91 Personal das für Dritte leistet (Beträge in Euro)

Ergebnisvoranschlag		BVA	BVA	vorl. Erfolg
		2019	2018	2017
Erträge aus der operativen Verwaltungstätigkeit				
und Transfers				
Erträge aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16			11,267.402,40
Sonstige wirtschaftliche Erträge	16			11,267.402,40
Erträge aus Transfers	16	385.000	374.000	320.899,80
Erträge aus Transfers von Unternehmen	16	385.000	374.000	320.899,80
Sonstige Erträge	16			64.878,56
Übrige sonstige Erträge	16			64.878,56
Summe Erträge aus der operativen Verwaltungs-				
tätigkeit und Transfers		385.000	374.000	11,653.180,76
hievon finanzierungswirksam		385.000	374.000	11,653.180,76
Erträge		385.000	374.000	11,653.180,76
hievon finanzierungswirksam		385.000	374.000	11,653.180,76
Personalaufwand				
Bezüge	16	296.000	286.000	10,008.871,41
Mehrdienstleistungen	16	25.000	25.000	470.343,65
Sonstige Nebengebühren	16	12.000	12.000	88.942,14
Gesetzlicher Sozialaufwand	16	34.000	31.000	885.882,51
Abfertigungen, Jubiläumszuwendungen und				
nicht konsumierte Urlaube	16	2.000	2.000	107.723,36
Aufwandsentschädigungen im Personalauf-				
wand	16	2.000	2.000	8.077,36
Summe Personalaufwand		371.000	358.000	11,569.840,43
hievon finanzierungswirksam		369.000	356.000	11,569.840,43
Betrieblicher Sachaufwand				
Reisen	16			83.340,33
Summe Betrieblicher Sachaufwand				83.340,33
hievon finanzierungswirksam				83.340,33
Aufwendungen		371.000	358.000	11,653.180,76
hievon finanzierungswirksam		369.000	356.000	11,653.180,76
Nettoergebnis		14.000	16.000	
hievon finanzierungswirksam		16.000	18.000	

# I.F Bundespersonal das für Dritte leistet – Bruttodarstellung 2019 Detailbudget 40.01.91 Personal das für Dritte leistet (Beträge in Euro)

Finanzierungsvoranschlag-	AB	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung		2019	2018	2017
Einzahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				
tigkeit und Transfers				
Einzahlungen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	16			11,270.629,13
Einzahlungen aus sonstigen betrieblichen Erträgen	16			11,270.629,13
Einzahlungen aus Transfers	16	385.000	374.000	307.821,68
Einzahlungen aus Transfers von Unternehmen	16	385.000	374.000	307.821,68
Sonstige Einzahlungen	16			-2.476,61
Übrige sonstige Einzahlungen	16			-2.476,61
Summe Einzahlungen aus der operativen Verwal-				
tungstätigkeit und Transfers		385.000	374.000	11,575.974,20
Einzahlungen aus der Rückzahlung von Darlehen				,
sowie gewährten Vorschüssen				
Einzahlungen aus Rückzahlungen von (Unter-				
halts-)vorschüssen		4.000	4.000	12.328,00
	16	2.000	2.000	11.740,00
	61	2.000	2.000	588,00
Einzahlungen aus sonstigen Forderungen		4.000	4.000	12.328,00
	16	2.000	2.000	11.740,00
	61	2.000	2.000	588,00
Summe Einzahlungen aus der Rückzahlung von				·
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		4.000	4.000	12.328,00
Einzahlungen (allgemeine Gebarung)		389.000	378.000	11,588.302,20
Auszahlungen aus der operativen Verwaltungstä-				,
tigkeit				
Auszahlungen aus Bezügen	16	298.000	290.000	9,968.755,19
Auszahlungen aus Mehrdienstleistungen	16	25.000	25.000	452.949,85
Auszahlungen aus sonstigen Nebengebühren	16	12.000	12.000	88.980,73
Auszahlungen aus gesetzlichem Sozialaufwand	16	34.000	31.000	881.372,80
Auszahlungen aus Abfertigungen, Jubiläums-				,
zuwendungen und nicht konsumierten Urlau-				
ben	16	14.000	14.000	105.064,84
Auszahlungen aus Aufwandsentschädigungen				,
im Personalaufwand	16	2.000	2.000	7.838,46
Auszahlungen aus Reisen	16			83.340,33
Summe Auszahlungen aus der operativen Verwal-				·
tungstätigkeit		385.000	374.000	11,588.302,20
Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen				,
sowie gewährten Vorschüssen				
Auszahlungen aus der Gewährung von (Unter-				
halts-)vorschüssen		4.000	4.000	
	16	2.000	2.000	
	61	2.000	2.000	
Auszahlungen aus sonstigen Forderungen		4.000	4.000	
	16	2.000	2.000	
	61	2.000	2.000	
Summe Auszahlungen aus der Gewährung von				
Darlehen sowie gewährten Vorschüssen		4.000	4.000	
Auszahlungen (allgemeine Gebarung)		389.000	378.000	11,588.302,20
Nettogeldfluss				,
	·	1		

# II.A Budgetstruktur und Organisation der Haushaltsführung Untergliederung 40 Wirtschaft

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.01	Steuerung und Services	Leiter/in der Abteilung BA/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
40.01.01	Zentralstelle	Leiter/in der Abteilung BA/1
40.01.02	Bundesmobilienverwaltung	Leiter/in Bundesmobilienverwaltung
40.01.03	Bundeswettbewerbsbehörde	Leiter/in der Abteilung BA/1
40.01.04	Beschusswesen	Leiter/in der Abteilung BA/1
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.02	Transferleistungen an die Wirtschaft	Leiter/in der Abteilung BA/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
40.02.01	Wirtschaftsförderung	Leiter/in der Abteilung BA/1
40.02.02	Unternehmensbezogene Arbeitsmarktförderung	Leiter/in der Abteilung BA/1
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.03	Eich- und Vermessungswesen	Leiter/in der Abteilung BA/1
VA-Stelle	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
Detailbudget		
40.03.01	Eich- und Vermessungswesen	Leiter/in Eich- u. Vermessungswesen
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.04	Historische Objekte	Leiter/in der Abteilung BA/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
40.04.01	Burghauptmannschaft Österreich	Burghauptmann/Burghauptfrau
40.04.02	Bau u. Liegenschaftsmanagement	Burghauptmann/Burghauptfrau
Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.05	Digitalisierung	Leiter/in der Abteilung BA/1
VA-Stelle Detailbudget	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
40.05.01	Digitalisierung	Leiter/in der Abteilung BA/1

Globalbudget	Bezeichnung Globalbudget	Verantwortliche Organisationseinheit in Funktion des haushaltsleitenden Organs
40.01	Steuerung und Services	Leiter/in der Abteilung BA/1
VA-Stelle	Bezeichnung Detailbudget	Haushaltsführende Stelle
Detailbudget		
40.01.91	Personal das für Dritte leistet	Haushaltsref.

#### Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Wesentliche Veränderungen ergeben sich durch die Änderung der Zuständigkeiten durch die Bundesministeriengesetz-Novelle 2017. Die Bereiche Energie, Bergwesen und Tourismus sind in das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus gewandert, dafür ist das Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort nunmehr auch für den Bereich Digitalisierung zuständig.

# II.B Übersicht über die zweckgebundene Gebarung (Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Rücklagen-	Bezeichnung der zweckgebun-	Ergebnis-	Finanzierungs-
		kennziffer	denen Gebarung	voranschlag	voranschlag
40.04.02	8299200	40040200400	Kulturbauten Baukostenbeiträge	0,001	0,001
	8630104			0,001	0,001
	8680004			0,001	0,001
	0632401				0,001
	0635401				0,001
	6140201			0,001	0,001
			Saldo	0,002	0,000

# II.D Übersicht über die EU-Gebarung (Beträge in Millionen Euro)

VA-Stelle	Konto	Bezeichnung		Ergebnis- voranschlag	Finanzierungs- voranschlag
40.01.01	8835100	Kostenersätze der EU (Dienstreisen)		0,050	0,050
			Saldo	0,050	0,050

# II.F Übersicht über Mittelaufbringungen und Mittelverwendungen von besonderer Budget- und Steuerungsrelevanz (Beträge in Millionen Euro)

			Ergebnis-	Finanzierungs-
VA-Stelle	Konto	Bezeichnung	voranschlag	voranschlag
40.02.01.00	7412006	KMU-Investitionszuwachsprämie	3,525	3,525
40.02.01.00	7412007	KMU-Investitionszuwachsprämie (Abwicklung)	0,070	0,070
40.02.01.00	7412010	Lohnnebenkosten	3,230	3,230
40.02.01.00	7412011	Lohnnebenkosten (Abwicklung)	0,099	0,099
		Investitionszuwachsprämie für große Unterneh-		
40.02.01.00	7412012	men	37,500	37,500
		Investitionszuwachsprämie für große Unterneh-		
40.02.01.00	7412003	men (Abwicklungskosten)	0,049	0,049
40.02.01.00	7412015	Beschäftigungsbonus	325,090	325,090
40.02.01.00	7412016	Beschäftigungsbonus (Abwicklung)	1,608	1,608
40.02.01.00	7525100	Filmförderung	7,100	7,100
40.02.01.00	7280810	Filmförderung (Abwicklung)	0,400	0,400

### III. Anhang: Untergliederung 40 Wirtschaft

(Beträge in Millionen Euro)

#### Leitbild:

Die internationale Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Unternehmen soll langfristig gestärkt und der Konjunkturaufschwung bestmöglich genützt werden. Der effiziente Einsatz aller Ressourcen und hohe Anpassungsleistungen des Unternehmenssektors stehen hierbei im Vordergrund, um das Potenzial der großen technologischen und digitalen Entwicklungen voll auszuschöpfen. Zur Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Österreich gilt es insbesondere die Chancen der neuen Technologien zu nutzen und den Digitalisierungsgrad zum Wohle für die Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung zu steigern. Dafür werden die Angebote für Bürger/innen und Unternehmen im Bereich E-Government im Sinne der Vereinfachung von Behördenwegen und zur Entbürokratisierung ausgebaut. Neben Unterstützungsmaßnahmen für Unternehmen im Bereich E-Commerce wird auch die duale Ausbildung um digitale Kompetenzen erweitert und gestärkt.

Finanzierungsvoranschlag-	Obergrenze	BVA	BVA	vorl. Erfolg
Allgemeine Gebarung	BFRG	2019	2018	2017
Einzahlungen		44,153	44,153	314,154
Auszahlungen fix	653,423	660,923	621,089	428,091
Summe Auszahlungen	653,423	660,923	621,089	428,091
Nettofinanzierungsbedarf (Bundesfin.)		-616,770	-576,936	-113,937

Ergebnisvoranschlag	BVA	BVA	vorl. Erfolg
	2019	2018	2017
Erträge	48,414	48,405	642,557
Aufwendungen	708,152	667,649	799,561
Nettoergebnis	-659,738	-619,244	-157,005

#### Angestrebte Wirkungsziele:

#### Wirkungsziel 1:

Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der österreichischen Wirtschaft mit Fokus auf KMU

#### Warum dieses Wirkungsziel?

Die Wachstumsdynamik kleiner, offener Volkswirtschaften - wie auch die Österreichs - weist eine besonders starke Abhängigkeit von internationalen Entwicklungen auf. Sowohl kurzfristig auftretende externe Impulse als auch längerfristige Trends erfordern hohe Anpassungsleistungen. Die zunehmende digitale Transformation bietet allen Unternehmen Erleichterungen sowie zusätzliche Chancen und Wachstumsimpulse. Unterstützung durch Verbesserung der Wachstumsbedingungen des Unternehmenssektors sowie Förderung von Unternehmensgründungen anzubieten, erhöht kurz- und langfristig Beschäftigungschancen, Wertschöpfung und Einkommen. Dabei muss insbesondere beachtet werden, dass rund 99,6% der österreichischen Unternehmen KMU sind.

#### Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Investitions- und Innovationsförderung, Zugang und Erleichterung von Finanzierung für Klein- und Mittelbetriebe (KMU)
- Forcierung von Unternehmensgründungen
- Unterstützung von Unternehmen bei der digitalen Transformation
- Verbesserung des Risikokapitalmarktes, um die Eigenkapitalsituation der österreichischen Unternehmen zu verbessern

Kennzahl 40.1.1	Unternehmensdemographie: Stabilisieren und Steigern des in den letzten Jahren schwankenden Unternehmensgründungsniveaus					
Berechnungs- methode	Anzahl der jährl	Anzahl der jährlichen Unternehmensneugründungen (ohne Personenbetreuer)				
Datenquelle	Gründungsstatis	Gründungsstatistik der WKÖ				
Messgrößenan- gabe	Anzahl	Anzahl				
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand
	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	28.438	29.327	31.000	31.000	31.000	31.000

Bei der Zahl der Gründungen ist seit 2012 ein Aufwärtstrend sichtbar. So gab es 2017 ein Plus von 1,9
% im Vergleich zum Vorjahr (Istzustand 2017: 29.878). Die Gründungszahlen hängen stark von kon-
junkturellen Entwicklungen ab. Aber auch in der konjunkturellen Hochphase ist feststellbar, dass der
Anstieg neuer Unternehmens-gründungen zunehmend schwieriger wird. Durch die Land-der-Gründer-
Strategie wurden seit 2015 wichtige Impulse gesetzt und eine Reihe von Maßnahmen realisiert (z.B.
Crowdfunding, das Fördern neuer Inkubatoren, verbesserte Fördervoraussetzungen im Neugründungs-
Förderungsgesetz - Neu-FÖG).

Kennzahl 40.1.2	Unternehmensdemographie: Überlebensrate von Unternehmen (bezogen auf drei Jahre nach Neugründung)						
Berechnungs- methode	Überlebensrate v	Überlebensrate von neu gegründeten Unternehmen, bezogen auf drei Jahre nach der Neugründung					
Datenquelle	Gründungsstatis	tik der WKÖ					
Messgrößenan- gabe	%						
Entwicklung	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	
	79,1	79,1	79,8	79,8	79,8	79,8	
	Die Zahl wird nur alle zwei Jahre erhoben (letztmalig 2016; Istzustand 2017: 79,1). Die Überlebensrate ist in Österreich bereits sehr hoch und stellt auch im europäischen Vergleich einen Spitzenwert dar. So sind nach 3 Jahren noch knapp 8 von 10 Unternehmen aktiv. Das Halten dieses Niveaus stellt bereits ein Ziel an sich dar.  Durch die Fortführung und Weiterentwicklung der bestehenden Unterstützungsmaßnahmen zum Aufbau von Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung mit Fokus auf KMU wird diese Entwicklung begünstigt.						

#### Wirkungsziel 2:

Erhöhung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes

#### Warum dieses Wirkungsziel?

Der internationale Standortwettbewerb wird ständig intensiviert. Daher muss der Wirtschaftsstandort laufend verbessert und international beworben werden. Außerdem muss er an neue Herausforderungen angepasst werden, zu denen insbesondere die Entwicklung hin zu einer nachhaltigen und digitalen Wirtschaft zählt. Das bedingt auch den effizienten Einsatz aller Ressourcen unter Einbeziehung der Beteiligungen, welche im Einflussbereich des BMDW stehen, sowie die Erhöhung der Wettbewerbsfähigkeit, zur Sicherung von Beschäftigung und sozialer Stabilität. Durch frühzeitige Schaffung geeigneter Rahmenbedingungen können die Unternehmen langfristig Vorteile im internationalen Wettbewerb erhalten. Wettbewerb verhindert Monopolrenten, fördert Angebotsvielfalt, Innovationen und Investitionen. Die Wachstumsdynamik kleiner, offener Volkswirtschaften - wie auch die Österreichs - weist eine besonders starke Abhängigkeit von internationalen Entwicklungen, wie auch anderen externen Faktoren (z.B. demographische Entwicklungen) auf. Sowohl kurzfristig auftretende externe Impulse als auch längerfristige Trends erfordern hohe Anpassungsleistungen.

#### Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Aufrechterhaltung und Sicherung des Wettbewerbs durch Wettbewerbskontrolle und aktive Marktbeobachtung
- Standortmarketing, umfassendes Service für internationale Investoren (Austrian Business Agency ABA; investinaustria.at)
- Nachhaltige, strukturelle Verbesserungen bei den Rahmenbedingungen und Fortentwicklung von sicherheits- und umwelttechnischen Regelungen
- Unterstützung der Unternehmen, insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen (KMU), bei der sicheren und nachhaltigen Nutzung digitaler Möglichkeiten
- Gewerbeinformationssystem Austria (GISA) ausbauen und die Nutzung der bestehenden digitalen Angebote von GISA vertiefen
- Modernisierung der Berufsausbildung/Attraktivierung der Lehre
- Mitwirkung an der Stärkung des Prinzips "Think Small First" (als Grundprinzip des "Small Business Act")
- Erhalt des historischen Erbes

Kennzahl 40.2.1	Halten der Betriebsansiedlungen über den Median der letzten 10 Jahre (2008-2017) = 242
Berechnungs-	Anzahl der durch Vermittlung der ABA erzielten Betriebsansiedlungen
methode	
Datenquelle	Jährlicher Geschäftsbericht der Austrian Business Agency

Messgrößenan- gabe	Anzahl						
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	
	297	319	225	305	310	315	
	Die Ergebnisse der ABA-Betriebsansiedlungen können nur in einem bestimmten Ausmaß von der ABA						
	selbst beeinfluss	st werden. Die län	gerfristige Betracl	ntung zeigt, dass e	s einen eindeutige	n und starken	
	Zusammenhang mit der internationalen Konjunktursituation gibt. Ebenso werden die ABA-Ergebnisse						
	natürlich auch von der relativen Entwicklung der österreichischen Standortattraktivität im Vergleich zu						
	den wichtigsten Mitbewerbern beeinflusst. Die ABA schaffte 2017 (Istzustand 2017: 344) mit internati-						
				der 35-jährigen U	Internehmensgesc	hichte. Beträcht-	
	liche Wachstum	sraten gibt es bei	den Start-Up und	FuE Projekten.			

Kennzahl 40.2.2	Halten der Anzahl der Beschäftigten bei neuen Betriebsansiedlungen über den Median der letzten 10 Jahre (2008-2017) = 2.414							
Berechnungs- methode	Zahl der neu ger	olanten Arbeitsplä	tze in durch Verm	ittlung der ABA a	angesiedelten Unte	ernehmen		
Datenquelle	Jährlicher Gesch	äftsbericht der Au	ıstrian Business A	gency				
Messgrößenan-	Anzahl							
gabe								
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand		
	2015	2016	2017	2018	2019	2020		
	2.613	2.622	1.950	2.550	2.575	2.600		
	Die durchschnitt	liche Zahl von Ar	beitsplätzen pro A	Ansiedlung ist zwa	r in einem leichte	n Sinken begrif-		
	fen, allerdings w	rird durch intensiv	e Bemühungen ve	ersucht eine Trend	lumkehr zu bewirk	ken. So konnten		
	einige arbeitspla	tzintensivere Inve	stitionsprojekte w	ie beispielsweise	ein chinesischer A	autohersteller		
	bei der Gründun	g einer ersten FE	Zentrale außerhall	o von China und e	in schweizer Lebe	ensmittelherstel-		
	ler erfolgreich b	etreut werden. De	r durch die positiv	e Spitze bedingte	hohe Wert an inte	ernationalen		
	Betriebsansiedel	ungen hat im Jahr	2017 dennoch ein	nen Istzustand vor	2.672 gebracht.			

Kennzahl 40.2.3	Anzahl der insge	esamt im Jahr posi	tiv abgelegten Lei	hrabschlussprüfun	igen	
Berechnungs-					etrieblicher Lehre	
methode		0	holen des Lehrabs	chlusses im "zwei	ten Bildungsweg"	gemäß § 23
	Abs. 5 Berufsaus	sbildungsgesetz.				
Datenquelle	Lehrabschlusspr	üfungsstatistik de	r WKO			
Messgrößenan-	Anzahl					
gabe						
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand
	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	46.111 (Ge-	44.411 (Ge-	46.050 (Ge-	45.000 (Ge-	45.500 (Ge-	46.000 (Ge-
	samt) 18.431	samt) 17.822	samt) 18.420	samt) 18.400	samt) 18.600	samt) 19.000
	(weiblich)	(weiblich)	(weiblich)	(weiblich)	(weiblich)	(weiblich)
	27.680 (männ-	26.589 (männ-	27.630 (männ-	26.600 (männ-	26.900 (männ-	27.000 (männ-
	lich)	lich)	lich)	lich)	lich)	lich)
	die Verfügbarke	it von Fachkräfter	zu und gibt dami	t einen guten Übe	prüfungen lässt Ri rblick über die En ufe II (ISCED 201	twicklung der
		lifikationsniveau		ne dei bekandarst	uic ii (ibcED 201	11, State 3, 62 w.
			*	t es weniger Jugei	ndliche in der Leh	re (bis 2018 -7.5
					rabschlussprüfun	
	sichtigt ist ein	5	,	,		5
	_	Lehrabschlüssen i	m zweiten Bildun	gsweg (+0,8% vo	n 2015 auf 2016)	sowie positive
					rüfungserfolg sow	
	on neuer					
	Zielgruppen in d untypischen Ber		stem (zB Migrant	/innen sowie jung	e Frauen und Män	ner in für sie

Kennzahl 40.2.4	Nutzung der bestehenden digitalen Angebote von dem "GewerbeinformationssystemAustria" (GISA) erhöhen
Berechnungs-	Auswertung von GISA
methode	

Datenquelle	Auswertung von GISA							
Messgrößenan-	Anzahl							
gabe								
Entwicklung	Istzustand Istzustand Zielzustand Zielzustand Zielzustand Zielzustand							
	2015   2016   2017   2018   2019   2020							
	25.000 monat-	25.000 monat-	25.000 monat-	100.000 mo-	100.000 mo-	250.000 mo-		
	lich	lich	lich	natlich	natlich	natlich		
	Ab Mai 2018 wi	rd die gesamte Ab	frage kostenlos zi	ıgänglich sein. Es	wird ein zentral ö	offentliches und		
	kostenlos nutzba	res E-Governmen	tangebot errichtet	, über das jeder ru	nd um die Uhr Au	ıszüge abrufen		
	kann. Das Angel	oot der Auszüge v	on Gewerbeberech	htigungen wird au	ßerdem durch ein	zusätzliches		
	Angebot, dem di	gitalen Abrufen d	er Gewerbelizenz	(=Auszug zum ge	esamten Berechtig	ungsbestand		
	einer Person) erv	veitert.						
	Derzeit erfolgen	ca. 25.000 Zugrif	fe monatlich auf d	lie Abfrage (davoi	n etwa 70% auf di	e Versiche-		
	rungs- und Kred	itvermittlerberech	tigungen, die aller	dings nur ca. 10%	der gesamten Ge	werbeberechti-		
	gungen ausmach	en). Bei Wegfall	der Gebührenhürd	e und der Produkt	ivsetzung des zus	ätzlichen neuen		
	Produkts der Ge	werbelizenz ist da	mit zu rechnen, da	ass das allgemeine	Interesse an Gew	erbeinformatio-		
	nen steigen wird	•						
	Derzeit gibt es e	ine Schnittstelle fü	ir Standardabfrage	en, die ausschließl	lich von den Verre	echnungsstellen		
	des Bundes für d	lie - dzt. noch kost	tenpflichtige - öffe	entliche Abfrage g	genutzt wird. Para	llel besteht eine		
	E-Government A	Anwendung aus G	ISA, über die - eb	enfalls kostenpflic	chtig - Auszüge be	estellt werden		
	können.							
	In einem weitere	n Schritt soll auch	n ein Webservice	errichtet werden, v	welches Drittanbie	etern eine API		
	(application prog	gramming interfac	e; Programmiersc	hnittstelle) zur Ve	erfügung stellt, die	zur Verwen-		
	dung der Abfrag	e in Drittanbietera	pplikationen zur '	Verfügung stehen	soll. Es ist damit	zu rechnen, dass		
	zumindest 10 IT	-Dienstleister dies	e API 2019 verwe	enden werden.				

#### Wirkungsziel 3:

Stärkung der österreichischen Außenwirtschaft

#### Warum dieses Wirkungsziel?

Die österreichische Außenwirtschaft trägt wesentlich zu Wachstum und Beschäftigung bei und sichert damit Wohlstand. Im langjährigen Schnitt wird rund ein Drittel des Wirtschaftswachstums durch Nettoexporte von Waren und Dienstleistungen generiert. Knapp ein Drittel aller Arbeitsplätze, mehr als eine Million, hängt direkt oder indirekt von Exporten ab; eine zusätzliche Million Euro an Exporten schafft acht Arbeitsplätze. Exportieren stärkt die Wettbewerbsfähigkeit österreichischer Unternehmen: Studien zeigen, dass Exportfirmen nicht nur, gemessen an Umsatz und Beschäftigung, größer sind als nichtexportierende Firmen, sondern auch um 77% mehr investieren, produktiver sind und um 23% höhere Löhne zahlen. Die Außenwirtschaft ist so Motor für eine zukunftsorientierte und innovative österreichische Wirtschaft.

#### Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Verbesserung der außenwirtschaftlichen Rahmenbedingungen gerade auch im digitalen Bereich durch Instrumente der Internationalisierungsoffensive, insbesondere das von der AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA der WKO mit Fördermitteln des BMDW umgesetzte Maßnahmenpaket go-international (www.go-international.at)
- Stärkung eines einheitlichen Außenauftritts Österreichs (z.B.: Durchführung bilateraler Wirtschaftsgespräche und Gemischter Wirtschaftskommissionen)
- Schwerpunktsetzung im asiatischen Raum

Kennzahl 40.3.1	Nachhaltige Entwicklung der Exportquote							
Berechnungs-	Anteil der nom	inellen Gesamtex	porte (Waren- und	l Dienstleistungen	) am BIP in Proze	nt; Berechnung		
methode	aufgrund der V	olkswirtschaftlic	hen Gesamtrechnu	ng (VGR) laut ES	VG 2010			
Datenquelle	2015-16: Statis	tik Austria (VGR	A-Daten); 2017-19:	WIFO-Prognose	März 2018			
Messgrößenan-	% des BIP							
gabe								
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand		
	2015	2015   2016   2017   2018   2019   2020						
	52,9	52,3	53,8	54,8	55,4	55,4		

Der Titel und der Kurztitel lauten nunmehr "Nachhaltige Entwicklung der Exportquote". Der Titel wird
deshalb geändert, weil es primär auf die Nachhaltigkeit der Exportquote im volkswirtschaftlichen Ge-
samtzusammenhang ankommt, was mit der neuen Formulierung besser zum Ausdruck gebracht wird.
Österreich hat mit 23. September 2014 auf das neue System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen
umgestellt. Neben den systembedingten Änderungen gibt es auch statistische Revisionen aufgrund der
Integration neuer Datenquellen oder methodischer Verbesserungen, so auch 2017, wo die BIP-Daten
bis 1995 rückwirkend revidiert wurden. Diese Änderungen haben auch Auswirkungen auf alle Kenn-
größen, in die das BIP einfließt, wie z.B. die Exportquote im weiteren Sinn. Der vorläufige Istzustand
2016 wurde aufgrund der vorliegenden VGR-Daten der Statistik Austria vom 22. Jänner 2018 erfasst.
Für die Jahre 2017-19 wurde die März-Prognose des WIFO berücksichtigt. Mangels Prognosedaten
wurde 2020 der Wert für 2019 fortgeschrieben.

Kennzahl 40.3.2	Steigerung der Anzahl exportierender österreichischer Unternehmen							
Berechnungs-	Messung der ex	portierenden Unte	rnehmen zum Jah	resende				
methode								
Datenquelle	CRM (Customer	r-Relationship-Ma	nagement, Kunde	endatenbank der V	VKÖ)			
Messgrößenan-	Anzahl							
gabe								
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand		
	2015	2016	2017	2018	2019	2020		
	52.500	53.500	55.250	60.000	62.000	64.000		
	Die dargestellter	n Messgrößen bas	ieren auf jährliche	en Erhebungen in	der Kundendatenb	ank der WKÖ		
	(CRM).							
	Es wird davon a	usgegangen, dass	die Gewinnung v	on Neuexporteure	n wegen des Auss	chöpfungsgra-		
	des des einschlä	gigen Potenzials z	unehmend schwie	eriger wird.				

Kennzahl 40.3.3	Nachhaltige Ent	wicklung des War	enexportanteils in	Staaten außerhall	o der EU	
Berechnungs-	Anteil der Waren	nexporte in Lände	r außerhalb der E	U am österr. Gesa	mtwarenexport	
methode						
Datenquelle	Statistik Austria	; Monatliche Auße	enhandelsdaten			
Messgrößenan-	% Anteil					
gabe						
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand
	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	30,9	30,5	31,6	30,1	30,1	30,3
	Der Titel und de	r Kurztitel lauten	nunmehr "Nachha	ltige Entwicklung	des Warenexport	anteils in Staa-
	ten außerhalb de	r EU". Der Titel v	vird deshalb geänd	lert, weil es primä	ir auf die Nachhalt	tigkeit des Wa-
	renexportanteils	in Staaten außerh	alb der EU im vol	kswirtschaftlicher	n Gesamtzusamme	enhang an-
	kommt, was mit	der neuen Formul	lierung besser zun	n Ausdruck gebrac	cht wird.	
	Der vorläufige Is	stzustand 2017 (30	0,0) beruht auf der	n vorläufigen Auß	enhandelsdaten de	er Statistik Aus-
	,			ober). Die Progno		
	aktuellen länger	fristigen Entwickl	ung unter Annahn	ne gleichbleibende	er Weltwirtschafts	lage.

#### Wirkungsziel 4:

Steigerung des Digitalisierungsgrades zum Nutzen für die Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung

#### Warum dieses Wirkungsziel?

Die Digitalisierung stellt für den Standort sowohl in Bezug auf die Gesellschaft als auch auf die Wirtschaft einen wichtigen Faktor dar. Dafür ist es erforderlich, die Digitalisierung in der Wirtschaft voranzutreiben, sodass österreichische Unternehmen mit den internationalen Entwicklungen Schritt halten und auch neue Märkte leichter erschließen können. Für die Gesellschaft ist es notwendig, digitale Kompetenzen aufzubauen, um in einer immer stärker digital werdenden Welt Services bzw. digitale Angebote nutzen und jene Kompetenzen auch am Arbeitsplatz einbringen zu können.

#### Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

Nur mit einer umfassenden Strategie, unter Einbindung aller Stakeholder, einem einheitlichen Vorgehen sowie einer konsequenten Umsetzung können die Chancen der Digitalisierung - sowohl national als auch international - genutzt werden. Damit können der Bürokratieaufwand für Bürger/innen und Unternehmen reduziert und die Abläufe in der Verwaltung effizienter gestaltet werden. Vor diesem Hintergrund sind auf den unterschiedlichsten Ebenen Maßnahmen zu setzen, die den Digitalisierungsgrad erhöhen. Zur Erreichung der Zielsetzung werden sogenannte Leuchtturmprojekte des Ressorts aufgesetzt. Diese werden als breite Impulsgeber dienen und so auch die anderen Organisationen in der Verwaltung sowie in der Wirtschaft dazu motivieren ebenso in ihrem Bereich Digitalisierungsprojekte aufzusetzen.

Wesentliche Projekte sind unter anderem der Aufbau einer Plattform "oesterreich.gv.at" als einheitlicher Zugang zu den Angeboten der öffentlichen Verwaltung. Dabei werden Verwaltungsverfahren und Informationsangebote einheitlich online zugänglich gemacht. Außerdem wird den Entwicklungen der vermehrten Verwendung mobiler Endgeräte durch Bürger/innen Rechnung getragen, E-Government soll sich hin zu einem mobile-Government entwickeln. Die Plattformen help.gv und Unternehmensserviceportal (USP) werden in oesterreich.gv.at integriert, wobei die Bürgerzentriertheit und Usability eine zentrale Rolle einnehmen werden.

Parallel dazu werden die "10 wichtigsten Behördenwege Online" umgesetzt und in oesterreich.gv.at integriert. Als weiterer Schritt gilt es Bürger/innen und Unternehmen von Behördengängen zu entlasten. Dabei gelangt das Grundprinzip "once only" zur Anwendung. Daten, die der Verwaltung bereits zur Verfügung stehen, sollen nicht mehr von Antragstellern abgefragt und direkt zwischen den Verwaltungsstellen ausgetauscht werden. Dadurch soll die Effizienz der Verwaltung gesteigert werden, sodass Bürger/innen und Unternehmen von wesentlichen Vereinfachungen und Entlastungen profitieren können. Wie sieht Erfolg aus?

Kennzahl 40.4.1	Digital Economy	Digital Economy and Society Index DESI - Umfassende Betrachtung der Entwicklung Österreichs im							
	Digitalbereich d	er EU unter Hera	nziehung von 30 I	ndikatoren; dazu v	wird auch ein Länd	dervergleich der			
	Mitgliedsstaaten	durchgeführt.							
Berechnungs-	Statistische Erhe	ebung von offizie	llen Institutionen						
methode									
Datenquelle	Sammlung von	EURO Stat und a	nderer Kennzahle	n offizieller Stelle	n; Wird von der E	U-Kommission			
	durchgeführt. De	etails: https://ec.e	uropa.eu/digital-s	ingle-market/digit	al-economy-and-s	ociety-index-			
	desi								
Messgrößenan-	Platzierung								
gabe									
Entwicklung	Istzustand	Istzustand Istzustand Zielzustand Zielzustand Zielzustand Zielzustand							
	2015   2016   2017   2018   2019   2020								

9

Da der DESI alle Bereiche der Gesellschaft, Wirtschaft und Verwaltung abdeckt, sollen sich die zentra-

8

10

10

Kennzahl 40.4.2	Nutzung digitaler Informationssysteme der Bürger/innen als Indikator für den Grad der Digitalisierung im Bereich der Informationsgewinnung über das Internet im Bereich der öffentlichen Verwaltung.							
Berechnungs- methode	Messen der be	Messen der besuchten Seiten						
Datenquelle	Statistikauswe	rtung der Anwend	dung help.gv sowie	e in der Folge oest	erreich.gv.at			
Messgrößenan- gabe	Anzahl in Mio							
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand		
	2015	2016	2017	2018	2019	2020		
	44	50	52	54	55	56		
	Mit der Plattfo	rm oesterreich.gv	at werden die Ser	vices attraktiver g	estaltet, um so die	Zugriffe zu er-		
	höhen.							

len Projekte auch positiv auf die Platzierung Österreichs bei diesem Index auswirken.

Kennzahl 40.4.3	Nutzung der digitalen Informations- und Transaktionssysteme der Unternehmen; die Registrierung durch Unternehmen ist einer der Indikatoren für die Nutzung des elektronischen Informationsangebotes der Verwaltung und der elektronischen Verwaltungsprozesse durch Unternehmen.						
Berechnungs- methode	Messen der re	gistrierten Untern	ehmen				
Datenquelle	Statistikauswe reich.gv.at	Statistikauswertung der Anwendung Unternehmensserviceportal (usp.gv.at) sowie in der Folge oesterreich.gv.at					
Messgrößenan- gabe	Anzahl						
Entwicklung	Istzustand 2015	Istzustand 2016	Zielzustand 2017	Zielzustand 2018	Zielzustand 2019	Zielzustand 2020	
	71.000	148.000	185.000	205.000	220.000	230.000	
		Durch weitere Angebote von Online-Verwaltungsverfahren wird die Plattform noch attraktiver gestaltet sowie durch Steigerung des Bekanntheitsgrades werden weitere Unternehmen dazu motiviert sich zu					

## Wirkungsziel 5: Gleichstellungsziel

Förderung von Frauen in Unternehmen, insbesondere Erhöhung des Frauenanteils in staatsnahen Betrieben (in Aufsichtsratspositionen) und Stärkung ihrer Führungskompetenz

#### Warum dieses Wirkungsziel?

Der privatwirtschaftliche Sektor soll auf die positiven ökonomischen Effekte, die durch eine stärkere Einbindung von Frauen in führende Positionen erzielt werden, aufmerksam gemacht werden. Mit der Einführung einer Frauenquote in Aufsichtsräten staatsnaher Betriebe kommt dem Staat eine Vorbildwirkung zu. Neben den erhöhten Karrierechancen für Frauen wirkt sich eine Frauenquote in Aufsichtsräten positiv auf die Stärkung des Wettbewerbes und des Standortes Österreich aus. Von der Reduktion der sogenannten "gläsernen Decke" profitieren nicht nur Frauen, sondern auch Unternehmen, da Frauen andere Zugänge zu Themen und Entscheidungen mit sich bringen.

#### Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Quotenregelung in staatsnahen Betrieben, an denen der Bund mit 50 % und mehr beteiligt ist.
- Lancierung des Führungskräfteprogramms "Zukunft.Frauen" durch Qualitätssicherung des Programms und Bewerbung.
- Etablierung und Bewerbung der öffentlich zugänglichen Aufsichtsrätinnen-Datenbank als Rechercheinstrument für Personalentscheidungen (https://www.zukunft-frauen.at/app/Eingabe.aspx).

Kennzahl 40.5.1	Frauenanteil an der Bundesquote der Aufsichtsratsgremien von Unternehmen, an denen der Bund mit						
	50% und mehr beteiligt ist und die im Bereich (Eigentümervertretung) des BMDW liegen						
Berechnungs-	Anteil der Fraue	n an der Bundesq	uote der Aufsichts	ratsgremien von U	Unternehmen, an o	lenen der Bund	
methode	mit 50 % und m	ehr beteiligt ist.					
Datenquelle	Interne Statistik	des BMDW					
Messgrößenan-	Anzahl						
gabe							
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	
	2015	2016	2017	2018	2019	2020	
	25% Auf-	35% Auf-	35% Auf-	35% Auf-	35% Auf-	35% Auf-	
	sichtsrätinnen	sichtsrätinnen	sichtsrätinnen	sichtsrätinnen	sichtsrätinnen	sichtsrätinnen	
	in 10 von 10	in 9 von 10	in 9 von 10	in 4 von 4	in 4 von 4	in 4 von 4	
	Unternehmen;	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	Unternehmen	
	35% Auf-			(100%)	(100%)	(100%)	
	sichtsrätinnen						
	in 7 von 10						
	Unternehmen.						
					nanteil an der Bun		
					und mehr beteilig		
					r bis Ende 2018 au		
					eiteren Zielvorgal		
					Gleichstellung un		
					Zielen auszuschlie		
					wie nach Maßgab		
		Einflussmöglichk	eiten - zumindest	das Halten des bei	reits erreichten Fra	auenanteils an-	
	gestrebt.						
	_			e Zahl der Untern	ehmen, bei denen	das BMDW die	
	Eigentümervertr	etung wahrnimmt	, von 10 auf 4.				

Kennzahl 40.5.2	Teilnehmerinnen am Führungskräfteprogramm "Zukunft.Frauen"					
Berechnungs- methode	Teilnehmerinnen am Führungskräfteprogramm; Anzahl der ausgestellten Diplome (kumuliert)					
	The Control of the DMDW					
Datenquelle	Interne Statistik des BMDW					
Messgrößenan-	Anzahl					
gabe						
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand
	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	176	190	240	280	300	320
Kontinuierliche Entwicklung: Es wurden bislang 12 Durchgänge abgeschlossen, der 13. Durch					. Durchgang	
	schließt mit 6.3.2018 ab. Der 14. Durchgang soll im Herbst 2018 beginnen. Aufgrund der positi					er positiven
	Entwicklung wird der Zielzustand für 2018 auf 280 erhöht.					

Berechnungs- methode	Anzahl der Registrierungen in der Aufsichtsrätinnendatenbank (kumuliert)					
Datenquelle	Aufsichtsrätinnendatenbank					
Messgrößenan-	Anzahl					
gabe						
Entwicklung	Istzustand	Istzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand	Zielzustand
	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	439	450	480	600	620	640
	Kontinuierliche Entwicklung: In die Datenbank können sich Absolventinnen von Zukunft. Frauen und ähnlichen Programmen sowie Frauen mit bestehenden und ehemaligen Aufsichtsratsmandaten eintra-					
	gen. Die Zahl der Eintragungen hängt somit auch von der Zahl der abgeschlossenen Durchgänge von					
	Zukunft.Frauen und der damit zusammenhängenden Zahl der Absolventinnen ab. Aufgrund der positiven Entwicklung (Istzustand 2017: 588) wird der Zielzustand 2018 auf 600 erhöht.					

## IV. Anmerkungen und Abkürzungen

## Anmerkungen

VA-Stelle	Konto	Anmerkung
40.04.02.00	0635401	2019 0,001 Millionen Euro Auszahlungen nach Maßgabe zweckgebundender Einzahlungen bei Budgetposition 40040200-8299.200
40.04.02.00	6140201	2019 0,001 Millionen Euro Auszahlungen nach Maßgabe zweckgebundender Einzahlungen bei den Budgetpositionen 40040200-8630.104 und 40040200-8680.004
40.04.02.00	0632401	2019 0,001 Millionen Euro Auszahlungen nach Maßgabe zweckgebundender Einzahlungen bei den Budgetpositionen 40040200-8630.104 und 40040200-8680.004
40.02.01.00	7525100	2019 Hievon Verwendung von Rücklagen iHv. 7,100 Mio. Euro gemäß § 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 iVm § 3 BFRG 2019-2022
40.02.01.00	7280810	2019 Hievon Verwendung von Rücklagen i Hv. 0,400 Mio. Euro gemäß $\S$ 12 Abs. 4 Z 3 BHG 2013 i Vm $\S$ 3 BFRG 2019-2022
40.01.01.00	7294109	Anzahl der Arbeitsleihverträge 2019: 5
40.05.01.00	7294109	Anzahl der Arbetisleihverträge 2019: 17

## Abkürzungen

ABA	Austrian Business Agency
-----	--------------------------

ABGA Amts-Betriebs- und Geschäftsausstattung ADV Automatisierte Datenverarbeitungsanlage

AEA Austrian Energy Agency
AfA Abschreibung für Abnutzung
AWISTA Abwicklungsstelle Austria GmbH
AWS Austria Wirtschaftsservice GesmbH
BDG Beamten-Dienstrechtsgesetz

BEV Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

BFG Bundesfinanzgesetz
BFRG Bundesfinanzrahmengesetz
BIG Bundesimmobiliengesellschaft
BIP Bruttoinlandsprodukt

BIP Bruttoinlandsprodukt
BKA Bundeskanzleramt

P. VIIV. Beamton Vernicon

B-KUVG Beamten - Kranken - Unfallversicherungsgesetz

BMASGK Bundesministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz

BMBWF Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung BMDW Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort BMEIA Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres

BMF Bundesministerium für Finanzen BMI Bundesministerium für Inneres

BMLV Bundesministerium für Landesverteidigung
BMNT Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus

BMNT Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus BMÖDS Bundesministerium für öffentlichen Dienst und Sport

BMVRDJ Bundesministerium für Verfassung, Reformen, Deregulierung und Justiz

BMVIT Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

BRIC Brasilien, Russland, Indien, China

BRZ Bundesrechenzentrum

CEE Central and Eastern European Countries
CRM Consumer-Relationship-Management

DGB Dienstgeberbeitrag
DFÜ Datenfernübertragung
EEffG Energieeffizienzgesetz

EFTA European Free Trade Association EFZG Entgeltfortzahlungsgesetz

EXPO Weltausstellung

FLAF Familienlastenausgleichsfonds GeoDIG Geodateninfrastrukturgesetz

HBLVA Höhere Bundeslehr- und Versuchsanstalt

IO Internationalisierungsoffensive

ISCED International Standard Classification of Education

KHM Kunsthistorisches Museum KMU Klein- und Mittelbetriebe

KPC Kommunalkredit Public Consulting LA-V Leistungsabgeltungs-Verordnung

MinroG Mineralrohstoffgesetz
MRG Mietrechtsgesetz

NeuFÖGNeugründungs-FörderungsgesetzNHMNaturhistorisches MuseumÖBBÖsterreichische Bundesbahnen

ÖHT Österreichische Hotel- und Tourismusbank Ges.m.b.H.
OSZE Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit

PM Personalmanagement

PTP Physikalisch-technischer Prüfdienst TC-Q Technical Commitee for Quality

VB Vertragsbedienstete

VGR Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

VwGH Verwaltungsgerichtshof VWP Verwaltungspraktikanten

WIFO Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung

WKÖ Wirtschaftskammer Österreich WTO World Trade Organisation

zw zweckgebunden